





Alberzell



Klenau



Singenbach



Gemeinde

Gerolsbach

Bürgerblatt

Jahrgang 22 Mittwoch, 4. Juli 2007 Nummer 7

Was - Wann - Wo

Gemeindeverwaltung Gerolsbach

St.-Andreas-Str. 19, 85302 Gerolsbach, Telefax: 08445/9289-25 – E-mail: gemeinde@gerolsbach.de – Homepage: www.gerolsbach.de

Ansprechpartner:	Telefon:	e-mail:
Herr 1. Bürgermeister Josef Rieß	08445/9289-11 Privat: 08445/371	gemeinde@gerolsbach.de
Herr Peter Demmelmeir	08445/9289-0	p.demmelmeir@gerolsbach.de
Frau Claudia von Suckow Herr Heinrich Pommé	08445/9289-12 08445/9289-13	c.vonsuckow@gerolsbach.de h.pomme@gerolsbach.de
Herr Franz Haberer Herr Günter Fuchs	08445/9289-14 08445/9289-15	f.haberer@gerolsbach.de g.fuchs@gerolsbach.de

Notruftelefon der Gemeinde (z. B. bei Rohrbrüchen) Tel. (01 73) 9 40 44 65

Parteiverkehr:

Montag bis Freitag 8.00 - 12.00 Uhr Donnerstag zusätzlich 13.00 - 19.00 Uhr

Konten:

Stadtsparkasse Schrobenhausen BLZ 721 518 80 Konto-Nr. 240 036 Raiffeisenbank Gerolsbach BLZ 721 690 80 Konto-Nr. 13 293

Bauhof

Bauhofstraße 4, 85302 Gerolsbach Tel. (0 84 45) 10 10 Fax (0 84 45) 91 14 83

Zentrale Wasserversorgung, Hochbehälter

Seizierler Weg 1, 85302 Gerolsbach Tel. (0 84 45) 10 59

Kläranlage Gerolsbach

Pfaffenhofener Str. 40, 85302 Gerolsbach Tel. (0 84 45) 1715

Grundschule Gerolsbach

 Schulstraße 5, 85302 Gerolsbach
 Tel. (0 84 45) 13 99

 Telefax (0 84 45) 10 61
 Tel. (0 84 45) 5 30

 Mehrzweckhalle
 Rektorin: Ingrid Hetzler

Hauptschule Scheyern Tel. (0 84 41) 8 06 30

Marienstr. 29, 85298 Scheyern Rektor: Franz Doppler

Gemeindekindergarten Gerolsbach

Villa Kunterbunt: Tel. (0 84 45) 9 29 99 32 / Fax (0 84 45) 9 29 99 38
 St.-Andreas-Straße 21 Leiterin: Waltraud Brückl
 Regenbogen: Tel. (0 84 45) 12 80
 St.-Andreas-Straße 23 Leiterin: Martina Haas

Gemeindebücherei Gerolsbach

Bürgerhaus, Am Hang 5, 85302 Gerolsbach Leiterin: Claudia v. Suckow

Pfarrämter:

 Kath. Pfarramt Gerolsbach
 Tel. (0 84 45) 92 95 05, Fax: (0 84 45) 92 95 06

 Kath. Pfarramt Klenau
 Tel. (0 84 45) 7 23

 Kath. Pfarramt Hilgertshausen
 Tel. (0 82 50) 2 21

 Kath. Pfarramt Weilach
 Tel. (0 82 59) 4 23

 Evang.-Luth. Pfarramt Kemmoden-Petershausen

Rosenstr. 9, 85238 Petershausen Tel. (0 81 37) 9 29 03 Pfarrer: Peter Dölfel Tel. (0 81 37) 1695

Banken:

 Raiffeisenbank Gerolsbach eG
 Tel. (0 84 45) 9 26 10

 Warenabteilung
 Tel. (0 84 45) 91 12 51

 Zweigstelle Junkenhofen
 Tel. (0 84 45) 18 84

 und Stadtsparkasse Schrobenhausen
 Tel. (0 84 45) 15 22

 Zweigstelle Gerolsbach
 Fax (0 84 45) 15 76

Notrufe

Überfall, Verkehrsunfall

Feuer (Polizei – Notruf) Tel. 1 10 Feuerwehr Tel. 1 12

Polizeiinspektion Pfaffenhofen a. d. Ilm Tel. (0 84 41) 8 09 50

Ingolstädter Straße 47, 85276 Pfaffenhofen a. d. Ilm

Rettungsdienst, Erste Hilfe,

Krankenwagen, ärztl. Notdienst Tel. 1 92 22

Gemeinschaftspraxis Dr. med. Reinhard Kneißl u. Tel. (0 84 45) 2 77

Dr. med. univ. Frederike Kneißl, Gerolsbach, Forstweg 1 a

Dr. Anger Ursula, Gerolsbach, Jahnstraße 7

Tel. (0 84 45) 91 18 18

Zahnarztpraxis A. u. G. Heib

Tel. (0 84 45) 18 19

Gerolsbach, Schulstraße 8

St. Andreas Apotheke Tel. (0 84 45) 92 87 77

Gertrud Elsenberger, Gerolsbach, St.-Andreas-Str. 6

Ambulanter Pflegedienst (Brigitte Lacher) Tel. u. Fax (0 84 45) 15 53 Tierärztl. Gemeinschaftspraxis Tel. (0 82 52) 76 56

Dr. Klima / Dr. Ronge, 86529 Schrobenhausen, Ganghoferstr. 21

Tierärztl. Gemeinschaftspraxis

Dr. Dietrich Baer / Dr. Georg Orthuber Tel. (0 82 52) 76 33

86529 Schrobenhausen, Richard-Strauß-Str. 17

Tierärztl. Gemeinschaftspraxis

Dr. Feische / Dr. Stranek
Tel. (0 84 41) 85 92 77 od. 85 92 78 85276 Pfaffenhofen, Ringstr. 3

Weißer Ring Leiter: Manfred Rösler, Tel. (0 84 41) 86 03 80 Stellv. Leiter: Werner Karl, Tel. (0 84 45) 18 41

Notruftelefon der Gemeinde

(z. B. bei Rohrbrüchen) Tel. (0173) 9404465

....wieder ein Stückchen weiter!

Vielen Dank an alle Gerolsbacher Bürger, die bereits bei der Finanzierung unseres neuen Spielplatzes mitgeholfen haben. Bei der Haussammlung haben viele ein Herz für unsere Kinder gezeigt. Es haben sich auch bereits einige größere Sponsoren für unseren Platz gefunden bzw. Ihre besondere Hilfe für unseren Platz zugesagt. Ihnen ein herzliches Vergelt's Gott!

Das aktuelle Spendenbarometer:



Unser finanzielles Ziel	14.000 €
	13.000 €
	12.000 €
,	11.000 €
,	10.000€
	9000€
Soviel wurde bereits gespendet	8000€
	7000€
Soviel gibt die Gemeinde dazu	6000€
	5000€
	4000 €
	3000 €
	2000 €
	1000 €

Wenn auch Sie für den neuen Spielplatz spenden wollen:

Spenden können auf das Konto der Gemeinde Gerolsbach bei der Raiffeisenbank Gerolsbach, Kontonummer 13295 (BLZ 72168080) überwiesen werden Als Verwendungszweck ist "Spende Kinderspielplatz" anzugeben.

Natürlich freuen wir uns auch über jeden Beitrag, der in die kleinen Sparschweine geworfen wird, die in den Gerolsbacher Geschäften stehen.

Wieder ein Stückchen weiter soll uns dann auch unser großes Kinderfest bringen, dessen Erlös dem neuen Platz zugute kommt. Dazu ergeht heute schon unsere Einladung an Sie:

Großes Sommerfest

im Rahmen des Gerolsbacher Ferienpasses

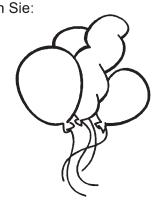
mit Spiel und Spaß für Groß und Klein auch für's leibliche Wohl ist gesorgt!

Wann? Samstag 28. Juli 2007 ab 14.00 Uhr

(Ausweichtermin 29. Juli 2007)

Wo? Rathausplatz Gerolsbach

Genauere Programminfos können sie dann unseren Plakaten entnehmen. Wenn Sie mithelfen wollen, wenden Sie sich bitte an: Manuela Buchhauser, Tel: 929537



Bürgerblatt der Gemeinde Gerolsbach

Bitte geben Sie <u>spätestens</u> bis zum unten genannten Redaktionsschluss Ihre Berichte und Anzeigen bei der Gemeinde ab. (Möglichst als Datei, z.B.*.doc, *.jpg usw.) auf Diskette oder CD-ROM oder senden Sie diese Dateien per e-mail an gemeinde@gerolsbach.de.

Verspätet eingereichte Beiträge können erst im darauffolgenden Bürgerblatt veröffentlicht werden.

Herzlichen Dank!

2007

Redaktionsschluss	Erscheinungsdatum
Donnerstag, 26.07.2007	Mittwoch, 08. August 2007
Donnerstag, 23.08.2007	Mittwoch, 05. September 2007
Donnerstag, 27.09.2007	Mittwoch, 10. Oktober 2007
Donnerstag, 25.10.2007	Mittwoch, 07. November 2007
Donnerstag, 22.11.2007	Mittwoch, 05. Dezember 2007

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe des Bürgerblattes ist am Donnerstag, 26. Juli 2007

Bitte geben Sie spätestens an diesem Tag Ihre Berichte und Anzeigen bei der Gemeinde Gerolsbach ab.

Gerolsbacher Ferienpass 2007



Ab 23. Juli 2007 in der Gemeindekanzlei erhältlich

Einladung zum Sportwochenende in Junkenhofen

Programm:

Samstag, 14.07.07

13.00 Uhr Beginn des Fußballturniers

(Alberzell, Gerolsbach, Singenbach

und Klenau-Junkenhofen)

18.30 Uhr Siegerehrung

Sonntag, 15.07.07

10.00 Uhr Gottesdienst im Dorfheim

11.00 Uhr Mittagstisch

Auf Euer Kommen

freut sich die

DORFGEMEINSCHAFT KLENAU-JUNKENHOFEN

Aus dem Gemeinderat

Sitzungstermine des Gemeinderates Gerolsbach im Sitzungssaal des Bürgerhauses in Gerolsbach, Am Hang 5:

Dienstag	03. Juli 2007	20:00 Uhr
Montag	23. Juli 2007	20:00 Uhr
Dienstag	11. September 2007	20:00 Uhr
Montag	01. Oktober 2007	20:00 Uhr
Dienstag	23. Oktober 2007	20:00 Uhr
Montag	12. November 2007	19:00 Uhr
Dienstag	04. Dezember 2007	19:00 Uhr
Montag	17. Dezember 2007	19:00 Uhr

Impressum:

Herausgeber und Redaktion: Gemeinde Gerolsbach, Geschäftsleiter Heinrich Pommé, St.-Andreas-Str. 19, 85302 Gerolsbach, Telefon: 08445/928913, E-Mail: h.pomme@gerolsbach.de

Verlag und Anzeigenverwaltung: Bayerische Anzeigenblätter, Hauptplatz 19, 85276 Pfaffenhofen, Telefon: 08441/499 112.

Es hat die Preisliste Nr. 8 Gültigkeit.

Auflage: 1210 Expl. monatlich.

Druck: Druckerei Humbach & Nemazal, Ingolstädter Straße 102, 85276 Pfaffenhofen.

Erd- und Gartengestaltung

Pflasterunterbau und -ausbesserung, Natursteine, Trockenmauer, Einzäunungen, Rasenerneuerung, Rollrasen, Heckenzuschnitt, Baumfällung, Wurzelfräsung etc.



FLORIM

Rosenstraße 9 · 85304 Ilmmünster Tel.: 08441/789889 · Fax: 08441/787843 Mobil: 0170/7140121 www.Florim.eu · info@florim.eu

8. Sitzung des Gemeinderates Gerolsbach am 11. Juni 2007

1. Bauantrag Lieselotte und Martin Pauler, Strobenried, zum Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelcarport auf Fl.Nr. 14/5 der Gemarkung Strobenried

Dem Bauantrag und somit einer Abweichung vom Bebauungsplan Nr. 29 "Strobenried Nord-Ost" wegen Nichteinhaltung der blauen Baulinie, Firstrichtung und Dachform des Carports als Pultdach, wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 16:0

2. Bauvoranfrage Daniel Buchner, Gerolsbach, zur Errichtung eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage auf Fl.Nr. 245/17 der Gemarkung Gerolsbach

Der Bauvoranfrage und somit einer Abweichung vom Bebauungsplan Nr. 14 "Steinleiten I" wegen Nichteinhaltung der Mindestgrundstücksgröße und der Festsetzungen zur Längs- und Traufrichtung wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 16:0

3. 1. Änderung der Vereinbarung über den Vollzug der Abfallwirtschafts- und Abfallentsorgungsgebührensatzung des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm

Kein Beschluss; Kenntnisnahme unter Bezug auf Gemeinderatsbeschluss Nr. 5 vom 07.11.2006

4. Vereinbarung zur Auftragsdatenverarbeitung OSCI-Provider

Der Vereinbarung zur Auftragsdatenverarbeitung OSCI-Provider mit der komuna GmbH, Altdorf wird zugestimmt. Die monatliche Pauschale beträgt gemäß Einwohnerstaffelung 41,25 Euro zuzügl. ges. Umsatzsteuer.

Abstimmungsergebnis: 17:0

5. Angebot für einen neuen Steuerschrank an der Druckerhöhungsanlage Labersberg

Der TOP wird bis zur nächsten Gemeinderatssitzung zurückgestellt und die Verwaltung beauftragt, mindestens 1 weiteres vergleichbares Angebot einzuholen.

Abstimmungsergebnis: 17:0

6. Zuschussantrag Caritas-Zentrum Pfaffenhofen a.d.Ilm

Das Caritas-Zentrum Pfaffenhofen erhält für das Jahr 2007 einen einmaligen Zuschuss in Höhe von 400,00 Euro.

Abstimmungsergebnis: 17:0

7. Bekanntgaben

a) 13. Änderung des Flächennutzungsplanes (Bereich Steinleiten

Nach der Bekanntgabe des Ablehnungsbescheides des Landratsamtes Pfaffenhofen a.d.Ilm vom 21.05.2007, Az. 30/31/6100, der Berichte in der Schrobenhausener Zeitung und im Pfaffenhofener Kurier vom 09./10.06.07 "Keine Rückendeckung aus München mehr" sowie den Ausführungen des 1. Bürgermeisters und eingehender Diskussion beschließt der Gemeinderat:

Die Verwaltung wird ermächtigt, sofern die Kostenfrage geklärt ist, Klage gegen den Bescheid des Landratsamtes Pfaffenhofen a.d.Ilm beim Bayer. Verwaltungsgericht München einzureichen und damit Herrn RA Roland Gerold vom Büro Labbé und Partner, München, zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis: 16:0

Herr Stefan Maurer war wegen persönlicher Beteiligung von der Beschlussfassung ausgeschlossen.

Heckmeier

Spielraum für mehr Energie



Ihr Partner vor Ort für Heizung - Lüftung - Sanitär - Spenglerei

Pellets
 Wärmepumpen
 Sanitär

Spenglerei

Hackschnitzel
 Badausstellung
 Flachdach

Biogas

Stückholz

Lüftung

Bedachung

Loipertshausener Str. 2 + 85301 Sünzhausen + Tel. 08444/9274-0 + www.heckmeier.com

b) Unanfechtbarkeit der Schlussfeststellung zum Neuordnungsverfahren Alberzell

Der Gemeinderat hat Kenntnis vom Schreiben der Teilnehmergemeinschaft Alberzell vom 29.05.07 und akzeptiert dieses vollinhaltlich

Abstimmungsergebnis: 17:0

c) Ausbau der Kreisstraße PAF 7 von Gerolsbach zur Landkreisgrenze Neuburg-Schrobenhausen – Bauabschnitt 2 im Jahr 2008

Der Gemeinderat nimmt das Schreiben des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm vom 22.05.2007, Az. 12/631, zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: 17:0

d) Vermessung der "Hofmark" Straße in Junkenhofen

Der TOP wird zurückgestellt und die Verwaltung beauftragt, beim Amt für Ländliche Entwicklung (Dorferneuerung Junkenhofen), Herrn Pfaffinger eine schriftliche Auskunft darüber einzuholen, ob und evtl. bis wann eine Vermessung durch die Dorferneuerung erfolgt.

Abstimmungsergebnis: 17:0

e) Senkung klimaschädlicher ${\rm CO_2}$ -Emissionen im kommunalen Fuhrpark

Der Gemeinderat nimmt das Schreiben der Deutschen Umwelthilfe, Berlin, vom 07.05.2007 zur Kenntnis, beteiligt sich jedoch nicht an dieser Aktion.

Abstimmungsergebnis: 17:0

In **nichtöffentlicher** Sitzung wurde u.a. Folgendes behandelt:

Verlesung der TOP 9 – 16 der Gemeinderatssitzung vom 22.05.2007

Die TOP wurden verlesen, es werden keine Einwände erhoben.

Bekanntgaben

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am Dienstag, 03.07.07 um 20.00 Uhr statt.

Aus der Gemeindeverwaltung

Gemeindebücherei Gerolsbach ab sofort im Bürgerhaus in Gerolsbach, Am Hang 5

Öffnungszeiten: Nach Vereinbarung mit der Gemeindeverwaltung, Tel. 92 89-12

Sprechtage des Arbeitsgerichts München

Das Arbeitsgericht München hält in Pfaffenhofen a. d. Ilm im Haus der Begegnung – Leseraum – jeden 3. Dienstag im Monat in der Zeit von 9 bis 12 Uhr und 13.30 bis 16 Uhr einen Amtstag (Sprechtag) ab.

Staatliches Gesundheitsamt Pfaffenhofen

Wir beraten

- Schwangere in allen die Schwangerschaft betreffenden Fragen
- im Rahmen des § 219 StGB (Schwangerschaftskonfliktberatung)
- über Fragen der Schwangerschaftsverhütung und Familienplanung
- zu allen Fragen über Aids
- über die Durchführung des anonymen HIV-Tests.

Wir beraten und vermitteln außerdem Hilfen für Suchtkranke, psychisch Kranke, Behinderte und deren Angehörige.

Staatl. Gesundheitsamt Pfaffenhofen, Krankenhausstr. 70, 85276 Pfaffenhofen a. d. Ilm, Tel. (08441) 791951

Schwanger – und jetzt?

Wir sind für Sie da:

Staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen

Frauen beraten e. V. Außenstelle Neuburg Außenstelle Manching Wagnerwirtsgasse 2 Luitpoldstr. C 65 Messerschmidtstr. 13 85049 Ingolstadt 86633 Neuburg 85088 Manching

Anmeldung jeweils unter: Tel.: 08 41/3 70 83 03 • Fax: 08 41/3 43 67 www.frauenberaten-in.de • www.schwanger-und-jetzt.de

- st Beratung zu allen Fragen rund um Schwangerschaft und Geburt
- * Vermittlung finanzieller Hilfen (Landesstiftung "Mutter und Kind")
- * Beratung im Schwangerschaftskonflikt (§ 218 StGB)
- * Information und Beratung zu Verhütung
- * Gruppenangebote (z.B. bei Tot- und Fehlgeburt, nach Abbruch, ...)
- * Angebote für Jugendliche zu Themen der Sexualpädagogik
- * Angebote für Eltern mit einem Schreibaby oder bei unerfülltem Kinderwunsch

Einsatzleitung der Dorfhelferinnenstation

Die Dorfhelferinnen-Station vermittelt allen Familien Hilfe, wenn die Mutter wegen Krankheit, Kur, Schwangerschaft oder Entbindung ausfällt. Einsatzleitung: Maria Schober, Alberzell, Tel. 08250/387; Waltraud Wagner, Tel. 08446/560, Mobil: 0171/8009226

Abfall

Machen auch Sie mit! Nutzen Sie die Wertstoffhöfe und die Problemabfallsammlungen!

Recyclinghof

Bauhofstraße 6, 85302 Gerolsbach

Öffnungszeiten

Montag, Mittwoch und Freitag von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr Samstag von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Abfallwirtschaftsbetrieb (AWP)

Scheyerer Straße 76

85276 Pfaffenhofen a.d.Ilm

Telefon: 08441/78 79-0 Telefax: 08441/78 79 79

Abfallberatung: Herr Reichhold 08441/78 79-20

E-Mail: godehard.reichhold@awb-paf.de (Abfallberatung)

E-Mail allgemein: info@awb-paf.de homepage: www.awp-paf.de

Öffnungszeiten:

Montag – Donnerstag: 08.00 – 16.00 Uhr (durchgehend)

Freitag: 8.00 - 12.00 Uhr

Interessante Informationen erhalten Sie auch unter:

http://www.abfallratgeber-bayern.de/

Grüngutlagerplatz bei der Kläranlage Gerolsbach

Hier können holzige Gartenabfälle (**Baum- und Strauchschnitt**) kostenlos abgegeben werden.

Die übrigen Gartenabfälle können wie bisher am Recyclinghof entsorgt werden

Die Öffnungszeiten des Grüngutlagerplatzes sind:

Samstag 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr.

Außerhalb dieser Zeit sind "holzige Abfälle", wie bisher, zu den bekannten Öffnungszeiten am Recyclinghof in der Bauhofstraße abzugeben. Getrennte Erfassung an den Gartenabfallsammelstellen!

Um eine sinnvolle Verwertung der Gartenabfälle an den Sammelstellen zu gewährleisten, müssen diese folgendermaßen getrennt werden:

Holzige Gartenabfälle (braune Gartenabfälle), mit einem Durchmesser von einem bis maximal 50 Zentimetern, sollen gesondert auf der befestigten Fläche erfasst werden (Ast- und Stammholz). Bei dicken Ästen stören Laub und Nadeln nicht! Keine Wurzelstöcke!

Holzige Gartenabfälle mit überwiegend Laub und Nadeln (grüne Gartenabfälle), wie z.B. Heckenschnitt von Liguster, Buchen, Nadelbäumen

usw., Thujen und Thujenschnitt, dünne Äste/Zweige von Nadelbäumen und Weiden, Kleingeäst, sollen in einem gesonderten Haufen auf der befestigten Fläche gesammelt werden.

Krautige und nicht holzige Gartenabfälle, wie z.B. Schilf, Gras, Laub, Moos, Wurzeln, Wurzelstöcke mit einem Ballendurchmesser bis max. 30 cm, mit Erde vermischte Gartenabfälle, sind über die bereitgestellten Sammelcontainer zu erfassen.

Grund für diese Trennung von Gartenabfällen ist die landkreisweite Umsetzung des Abfallwirtschaftskonzeptes durch den Abfallwirtschaftsbetrieb - AWP -, das eine Verwertung von sortenrein erfasstem Baumund Strauchschnitt (braune Gartenabfälle) über ein Biomasse-Heiz-

Wir bitten alle Bürgerinnen und Bürger, ihre Gartenabfälle getrennt an den Sammelstellen anzuliefern, damit werden unnötige Mehrarbeiten und Wartezeiten bei der Anlieferung vermieden.

Ab sofort steht ein Container für Kartonagen zur Verfügung.

ENTSORGUNGSHINWEISE

Sperrmüll:

Sperrmüll wird getrennt nach Möbelholz (z.B. Schränke) und sonstigem Sperrmüll (z.B. Sessel, Sofas) am Wertstoffhof angenommen. Weitere Informationen erteilt das Wertstoffhofpersonal bzw. können Sie den gesonderten Merkblättern und dem Abfall-ABC, das am Wertstoffhof sowie bei den Stadt-, Markt- und Gemeindeverwaltungen aufliegt, entnehmen.

Elektronikschrott:

Elektronikschrott wird getrennt erfasst nach Haushaltsgroßgeräten (z.B. Waschmaschine, Spülmaschine, Elektroherd), Haushaltskühlgeräten (Kühlschränke, Gefriertruhen, Gefrierschränke, Combi-Geräte), Informations- und Telekommunikationsgeräten (IT-Geräte) sowie Geräten der Unterhaltungselektronik (z.B. Radio, Fernseher, Computer, Bildschirm, CD-Player, Telefon, Faxgerät), Gasentladungslampen (z.B. Neonröhren, Energiesparlampen) und Haushaltskleingeräten (z.B. elektrisches Spielzeug, Bohrmaschine, Bügeleisen, Staubsauger).

Der Gelbe Sack:

Saubere gebrauchte Verkaufsverpackungen aus Kunststoff und Verbundmaterialien können im Gelben Sack gesammelt und am Wertstoffhof abgegeben werden. Dort erhalten Sie auch Leersäcke.

Bitte die gesonderte Sammlung von Aluminium, Styropor und Dosen über die Wertstoffhöfe bzw. Depotcontainer beachten!!!!

Privathaushalte und Kleingewerbetreibende können am Sammelort z.B. Chemikalien, Gifte, Säuren usw. in haushaltsüblicher Menge abgeben. Eingetrocknete Farb-, Lack- und Kleberreste sowie Dispersionsfarben (eintrocknen lassen oder mit Sägemehl binden) müssen über die Restabfalltonne entsorgt werden!!

Bitte das rote Sondermerkblatt zur Problemabfallsammlung anfordern!!

Hausratsammelstelle:

Funktionstüchtige Gebrauchsgegenstände aller Art ohne optische Mängel können kostenlos an der Hausratsammelstelle in Pfaffenhofen, Telefon 08441 76611, abgegeben werden.

Bürgermeister-Stocker-Str. 2 in Pfaffenhofen/Niederscheyern, Zufahrt über die Schrobenhausener Straße.

Öffnungszeiten:

Dienstag - Freitag 8.30 - 12.00 Uhr sowie 13.00 - 18.00 Uhr, Samstag 8.30 – 13.00 Uhr.

Abholung:

Nähere Information zur Abholung von Sperrmüll, Altmetall, Möbelholz, Elektronikschrott und Haushaltskühlgeräten erhalten Sie unter Telefon 08441/787920.

Weitere Hinweise finden Sie im Abfall-ABC und unter www.awp-paf.de.

Ebenso steht Ihnen die Abfallberatung des AWP, Scheyerer Str. 76, 85276 Pfaffenhofen, Telefon 08441 787920, gerne zur Verfügung.

Zusätzliche Informationen rund um das Thema "Abfallentsorgung" erscheinen wöchentlich

in der TAFERLRUNDE des Bayrischen Taferls



sowie im

PAF-Journal des IZ-Anzeigers.



Weitere Hinweise finden Sie in dem Abfall-ABC und unter www.awppaf.de

Ebenso steht Ihnen die Abfallberatung des Abfallwirtschaftsbetriebes im Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm gerne zur Verfügung Tel. (08441) 787920

Weitere Informationen rund um die Abfallentsorgung entnehmen Sie dem PAF-Journal, das wöchentlich als Seite in der IZ erscheint.

Abfuhrtermine 2007

im Landkreis Pfaffenhofen a. d. Ilm

!!! BITTE AUFBEWAHREN !!!



Wertstoffhof Gerolsbach

NICHT VERGESSEN:

Sperrmüll und

Die Tonnen müssen spätestens bis 06.00 Uhr bereitgestellt sein.

Problemabfall_

Altmetall können kostenlos in allen Wertstoffhöfen abgegeben werden.	sammlung Ort: Wertstoffhof	Bauhofstraße 6 Telefon (08445) 1010
Haushaltskühlgeräte Die Entsorgung erfolgt gebührenfrei über die	Di. 13.03. 10.00 –12.00 Uhr	Öffnungszeiten: Mo, Mi, Fr, 16.00 – 18.00 Uhr
Wertstoffhöfe.	Mo. 9.07. 13.00 –15.00 Uhr	Sa, 08.00 – 12.00 Uhr

Abholung

von Sperrmüll, Altmetall und Haushaltskühlgeräten siehe oben.

TS 02 Gemeinde Gerolsbach, Gebiet: Gerolsbach

Machen auch Sie mit!

Nutzen Sie die Wertstoffhöfe und die Problemabfallsammlungen. Nähere Informationen siehe oben, im Abfall-ABC und unter www.awp-paf.de.

Besuchen Sie uns doch einmal auf unserer homepage:

www.gerolsbach.de

oder senden Sie uns eine e-mail unter gemeinde@gerolsbach.de

(Auch Ihre Beiträge für das Bürgerblatt können Sie unter der obigen e-mail-Adresse an uns senden!)

Gemeinde Gerolsbach, Gebiet: Gerolsbach

Achtung: Änderung bei der Biotonnen Entleerung

Restabfalltonnen		Biotonnen		Papiertonnen
Mi 17.01.	Mi 01.08.	Mi 17.01.	Do 02.08.	Mo 05.02.
Mi 31.01.	Do 16.08.	Mi 31.01.	Fr 17.08.	Mo 05.03.
Mi 14.02.	Mi 29.08.	Do 15.02.	Do 30.08.	Sa 31.03.
Mi 28.02.	Mi 12.09.	Do 01.03.	Do 13.09.	Mo 30.04.
Mi 14.03.	Mi 26.09.	Do 15.03.	Do 27.09.	Di 29.05.
Mi 28.03.	Mi 10.10.	Do 29.03.	Do 11.10.	Mo 25.06
Do 12.04.	Mi 24.10.	Fr 13.04.	Do 25.10.	Mo 23.07.
Mi 25.04.	Mi 07.11.	Do 26.04.	Do 08.11.	Mo 20.08
Mi 09.05.	Mi 21.11.	Do 10.05.	Do 22.11.	Mo 17.09.
Mi 23.05.	Mi 05.12.	Do 24.05.	Do 06.12.	Mo15.10.
Mi 06.06.	Mi 19.12.	Fr 08.06.	Do 20.12.	Mo 12.11.
Mi 20.06.	Do 03.01.08	Do 21.06.	Fr 04.01.08	Mo 10.12.
Mi 04.07.	Mi 16.01.08	Do 05.07.	Do 17.01.08	Mo 07.01.08
Mi 18.07.	Mi 30.01.08	Do 19.07.	Do 31.01.08	Mo 04.02.08

Gemeinde Gerolsbach, Gebiet: Alberzell

Restabfalltonnen		Biotonnen		Papiertonnen
Di 06.02.	Di 21.08.	Mi 31.01.	Fr 17.08.	Mo 26.02.
Di 20.02.	Di 04.09.	Do 15.02.	Do 30.08.	Mo 26.03.
Di 06.03.	Di 18.09.	Do 01.03.	Do 13.09.	Mo 23.04.
Di 20.03.	Di 02.10.	Do 15.03.	Do 27.09.	Mo 21.05.
Mo 02.04.	Di 16.10.	Do 29.03.	Do 11.10.	Mo 18.06.
Di 17.04.	Di 30.10.	Fr 13.04.	Do 25.10.	Mo 16.07.
Mi 02.05.	Di 13.11.	Do 26.04.	Do 08.11.	Mo 13.08.
Di 15.05.	Di 27.11.	Do 10.05.	Do 22.11.	Mo 10.09.
Mi 30.05.	Di 11.12.	Do 24.05.	Do 06.12.	Mo 08.10.
Di 12.06.	Mo 24.12.	Fr 08.06.	Do 20.12.	Mo 05.11.
Di 26.06.	Di 08.01.08	Do 21.06.	Fr 04.01.08	Mo 03.12.
Di 10.07.	Di 22.01.08	Do 05.07.	Do 17.01.08	Mo 31.12.
Di 24.07.	Di 05.02.08	Do 19.07.	Do 31.01.08	Mo 28.01.08
Di 07.08.	Di 19.02.08	Do 02.08.	Do 14.02.08	Mo 25.02.08

Gemeinde Gerolsbach, Gebiet: Klenau, Junkenhofen, Singenbach, Strobenried

Restabfalltonnen		Biotonnen		Papiertonnen	
Mi 31.01.	Do 16.08.	Mi 31.01.	Fr 17.08.	Mo 26.02.	
Mi 14.02.	Mi 29.08.	Do 15.02.	Do 30.08.	Mo 26.03.	
Mi 28.02.	Mi 12.09.	Do 01.03.	Do 13.09.	Mo 23.04.	
Mi 14.03.	Mi 26.09.	Do 15.03.	Do 27.09.	Mo 21.05.	
Mi 28.03.	Mi 10.10.	Do 29.03.	Do 11.10.	Mo 18.06.	
Do 12.04.	Mi 24.10.	Fr 13.04.	Do 25.10.	Mo 16.07.	
Mi 25.04.	Mi 07.11.	Do 26.04.	Do 08.11.	Mo 13.08.	
Mi 09.05.	Mi 21.11.	Do 10.05.	Do 22.11.	Mo 10.09.	
Mi 23.05.	Mi 05.12.	Do 24.05.	Do 06.12.	Mo 08.10.	
Mi 06.06.	Mi 19.12.	Fr 08.06.	Do 20.12.	Mo 05.11.	
Mi 20.06.	Do 03.01.08	Do 21.06.	Fr 04.01.08	Mo 03.12.	
Mi 04.07.	Mi 16.01.08	Do 05.07.	Do 17.01.08	Mo 31.12.	
Mi 18.07.	Mi 30.01.08	Do 19.07.	Do 31.01.08	Mo 28.01.08	
Mi 01.08.	Mi 13.02.08	Do 02.08.	Do 14.02.08	Mo 25.02.08	

Rente · Rehabilitation · Auskunft und Beratung

Sprechstunden 2007 des

Versichertenberaters der Deutschen Rentenversicherung Bund - vormals BfA-Ferdinand Stocker

- zu allen Fragen der gesetzlichen Rentenversicherung

Wo?

AOK Die Gesundheitskasse
Geschäftsstelle

Josef-Maria-Lutz-Straße 5 85276 Pfaffenhofen

Wann?

 04. Januar 2007
 05. Juli 2007

 01. Februar 2007
 02. August 2007

 01. März 2007
 06. September 2007

 05. April 2007
 04. Oktober 2007

 06. November 2007
 08. November 2007

 06. Dezember 2007

von 14:00 bis 16:30 Uhr

<u>Anmeldung</u>

Melden Sie sich bitte möglichst eine Woche vor dem jeweiligen Termin unter der Telefonnummer: 08442/95 30 56 an

<u>Unterlagen</u>

Zur Beratung und für alle anderen Tätigkeiten, wie Auskünfte, Rentenanträge und Kontenklärungen usw. benötigen wir Ihre Versicherungsunterlagen und Ihren Personalausweis.

Alle Beratungen, Auskünfte, Rentenanträge, Kontenklärungen usw. sind kostenlos!

Presserectular Verlandvorlich (3.5.0-P.: Perdinand Stocker, Versichertenberater der Deutschen Reintenversicherung Bund, Kernbauernliet e. 9, 85296 Rohrbach, Tel.: 08442/95 30 56, Fax: 08442/9530 57 -Eigendruck- Deutsche Rentenversicherung Bund Sprechstunde 2007 AOK

Caritas-Zentrum für den Landkreis Pfaffenhofen

Spitalstraße 7, 85276 Pfaffenhofen, Telefon: 08441 / 8083-0

Leiter: Hans Hauf

Gemeindeorientierte Soziale Arbeit (GSA)

Fachdienstleiterin der GSA: Astrid Benda, Tel.: 08441 / 8083-17

Allgemeine Soziale Beratung

Beratung und Hilfe bei allgemeinen Lebensproblemen, Vermittlung von Mutter-Kind- und Kinderkuren, Lebensmittelausgabe

Ansprechpartnerin: Christel Schmitt-Motzkus

Telefon: 08441 / 8083-19

Mi: Außensprechstunde in Geisenfeld (nach Absprache)

Zentrum für Ehrenamtliche

Das **Zentrum für Ehrenamtliche und Freiwillige** der Caritas bietet Bürgern, die sich engagieren wollen, gezielte Beratung und Information über mögliche Tätigkeitsbereiche. Bei der Suche nach einem geeigneten Einsatzfeld unterstützen wir Sie aktiv. Interessierte sind herzlich eingeladen. Anfragen und Information bei Astrid Benda, Tel. 08441 / 8083-17

Betreuungsverein

Der Betreuungsverein der Caritas Pfaffenhofen führt Einzelbetreuungen durch und bietet ehrenamtlich tätigen Betreuern Beratung und Information. Ansprechpartnerin: Renate Schmid

Telefon: 08441 / 8083-16

Soziale Beratung für Schuldner

Beratung, Existenzsicherung, Insolvenzverfahren Ansprechpartnerinnen: Michaela Wildmoser

Telefon: 08441 / 8083-15 / -18

Di: Außensprechstunde in Manching von Isabell Hutter

Seniorenberatung / Netzwerk Pflege / Pflegende Angehörige

Beratung in allen Fragen und Problemen, die Senioren und deren Angehörige betreffen. Ansprechpartnerin: Birgit Polz

Telefon: 08441 / 8083-20 oder 08441 / 879030

Beratung für Migranten

Soziale Beratung, Orientierungshilfen, Begleitung und Hilfen bei Ämterangelegenheiten, Integrationshilfen, Zusammenarbeit mit Ehrenamtlichen. Ansprechpartnerin: Christel Schmitt-Motzkus

Telefon: 08441 / 8083-19

Mi: Außensprechstunde in Geisenfeld (nach Absprache)

Tagesmuttervermittlung

Information und Beratung, Schulung der Tagesmütter, Eignungsüberprüfungen. Ansprechpartnerin: Astrid Benda

Telefon: 08441 / 8083-17

Nachbarschaftshilfen

In Zusammenarbeit mit den Nachbarschaftshilfen gibt es in fast jeder Gemeinde des Landkreises Pfaffenhofen Babysitter, Mutter-Kind-Gruppen, Kinderpark (Kinderbetreuung für Kleinkinder), Tages- und Notmütter, Mittagsbetreuung an Grundschulen, Besuchsdienste, Seniorentreffs, Haushaltshilfen, Basare, usw.

Ansprechpartnerin für **Gerolsbach**: Maria Buchberger oder über das Caritas-Zentrum Pfaffenhofen,

Tel.: 08441 / 8083-17 / -11 / -20

Jugend- und Elternberatung (Erziehungsberatung)

Jugend- und Elternberatung

Beratung für Familien, Eltern, Jugendliche, Kinder, und alle, die für Kinder sorgen.

Fragen zur Familie (Streit, Krisen, Trennung ...), Fragen zur Entwicklung und Erziehung.

Fachdienstleiter: Siegmund Dietrich

Telefonische Anmeldung erforderlich: Tel.: 08441 / 1661 oder bei der Außenstelle Manching: Tel.: 08459 / 3323-62.



Fenster, Türen, Wintergärten aus:

Kunststoff, Aluminium, Holz und Holz-Alu

Beschattungen – Sonnenschutz – Insektenschutz – Haustüren – Innentüren Balkonverglasungen – Innen- und Außenfensterbänke – Fensterläden Vordächer – Dachfenster

Montagen:

Neubau, Altbau, Demontagen, Beiputzarbeiten, Versiegelungsarbeiten, Rolladenarbeiten, Kundendienst

Tel. (0 84 45) 91 16 16 \cdot Fax (0 84 45) 91 16 18 \cdot e-mail: HM.Fenster@t-online.de 85302 Gerolsbach \cdot Gerenzhausen 2 (zwischen Euernbach und Gerolsbach)

Anzeige

Raiffeisen "aktuell"

TESTSIEGER

STIFTUNG WARENTEST (11/2006)

Im Test: Riester-Fondssparpläne von acht Anbietern



Wir beraten Sie gerne! Raiffeisenbank Gerolsbach eG mit Geschäftsstelle Junkenhofen



Highlight 2007 für unsere Entlaßschüler

Prima-Start-Paket

Gehaltskonto: 4 % Guthabenzins p.a. Anlagekonto: 5 % Guthabenzins p.a.

Absicherung der Berufsunfähigkeit incl. staatlicher Zulagen auf Vorsorgevertrag mit einer Förderquote von 190 % zum monatlichen Sparbeitrag von nur 35,00 Euro.

Weitere Informationen bei der Raiffeisenbank Gerolsbach eG, Tel. 08445/9261-0 oder in der Geschäftsstelle Junkenhofen, Tel. 08445/1884.

Terminvereinbarungs- und Beratungsservice

der Raiffeisenbank Gerolsbach eG mit Geschäftsstelle Junkenhofen

Verlosung bei der Raiffeisen-Generalversammlung am 06.07.2007

Teilnahmescheine bei der Raiffeisenbank Gerolsbach eG oder in der Geschäftsstelle Junkenhofen



Verschmutzung der Außenanlagen unserer Grundschule

Die Sprunggrube im Außenbereich der Grundschule erfreut sich regen Zuspruchs. Fast täglich müssen vom Hausmeister die in harten Arbeitseinsätzen von Kindern errichteten Grubenbauwerke wieder geschlossen werden, damit sie für den Sportunterricht einsatzfähig ist und die Schüler kein erhöhtes Verletzungsrisiko beim Sprung haben.

Absolut verantwortungs- und rücksichtslos sind allerdings diejenigen Gemeindebürger, die sich nicht scheuen, zu solchen Spielen auch noch ihre Hunde mitzubringen. Dies ist leicht an den Spuren im Sand festzustellen und wird auch von Anwohnern so bestätigt. Aus hygienischen Gründen ist dies ein absolutes Unding.

Passiert ein "Unfall" wie am 18.6. im Parkplatzbereich der Schule (zu gut Deutsch: setzt ein Hund dort Kot ab), kann zu Recht erwartet werden, dass der Schmutz vom Besitzer entfernt wird. Hierzu gibt es genügend Möglichkeiten (Einmal-Kartonagen sogar mit Pappschaufel, die dann komplett in den Hausmüll kommen oder einfach eine Plastiktüte, mit der man den Kot aufnehmen kann).

Hunde haben im gesamten Schulgelände nichts zu suchen; weder im Innenhof, noch am Hartplatz oder am Fußballplatz. Es ist für die Benutzer (Kinder, Sportler) eine Zumutung, ihren Sport unter diesen Bedingungen auszuüben.

Als Eigentümer untersagen wir hiermit das Betreten des gesamten Schul- und Sportgeländes in Begleitung von Hunden!

Bekanntmachung

Am **01.07.2007** ist die 3. Rate der Vorauszahlung auf den Verbesserungsbeitrag für die Entwässerungseinrichtung zur Zahlung fällig.

Es wird darauf hingewiesen, dass bei Nichteinhaltung des Zahlungstermins die Steuerschuld durch die Gemeinde mit Säumniszuschlag und Mahngebühr eingehoben wird.

Der Verbesserungsbeitrag wird nicht per Lastschrift eingezogen, da eine evtl. vorliegende Einzugsermächtigung nur für die laufenden kommunalen Abgaben gilt.

Bargeldlose Zahlungen können erfolgen auf Kto.Nr. 240 036 bei der Stadtsparkasse Schrobenhausen und 13293 bei der Raiffeisenbank Gerolsbach.

Bekanntmachung nach Art. 32 Abs. 1 Satz 4 MeldeG über das Widerspruchsrecht gegen Melderegisterauskünfte an Parteien und Wählergruppen

Nach Art. 32 Abs. 1 des Gesetzes über das Meldewesen (Meldegesetz – MeldeG) darf die Gemeinde als Meldebehörde im Zusammenhang mit den allgemeinen Kommunalwahlen am 2. März 2008 den Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen Auskunft aus dem Melderegister über Vor- und Familiennamen, Doktorgrade und Anschriften von Wahlberechtigten erteilen, die nach ihrem Lebensalter bestimmten Gruppen zugeordnet werden (sog. Gruppenauskunft). Die davon Betroffenen haben das Recht, der Weitergabe ihrer Daten zu widersprechen. Dieser Widerspruch kann schriftlich oder mündlich bei der Meldebehörde eingelegt werden; er bedarf keiner Begründung, ist von keinen Voraussetzungen abhängig und gilt solange, bis er durch eine gegenteilige Erklärung widerrufen wird. Die Gemeinde bzw. Meldebehörde darf, falls einer Datenweitergabe nicht widersprochen wurde, Daten frühestens ab dem **02. September 2007** weitergeben.

An alle Skaterfahrer!

Bereits in der Aprilausgabe unseres Bürgerblattes hat die Gemeinde Gerolsbach auf die Beschwerden verschiedener Anlieger im gesamten Ortsbereich Gerolsbach hingewiesen und wie man sich im öffentlichen Straßenverkehr als Skater zu verhalten hat.

Nachdem immer wieder weiter Beschwerden eingehen, veröffentlichen wir nachstehend 2 schriftliche Beschwerden, deren Inhalt sich die Jugendlichen und deren Eltern zu Herzen nehmen sollten:

Derartiges Fehlverhalten wird nicht geduldet und im Hinblick auf eine mögliche künftige Skaterbahn erweisen sich diese Jugendlichen einen "Bärendienst" und können auf keinerlei Verständnis durch die Gemeindebürger und deren Vertreter rechnen.

Das Aufstellen von Hindernissen auf öffentlichen Straßen (wie z.B. hier auf dem Fuß- und Radweg von "Riederner Äcker" zur Kreisstraße PAF 8 in Richtung Strobenried, ist nicht gestattet und kann dementsprechend geahndet werden, ungeachtet des Haftungsrisikos desjenigen, der die Gegenstände dort liegen lässt, wenn sich jemand damit verletzt.

Wegen der Uneinsichtigkeit dieser Jugendlichen habe ich veranlasst, dass der Bauhof täglich diese Hindernisse und den Abfall auf dem Geh- und Radweg aufsammelt und keine Rückgabe an die Beteiligten erfolgt.

Nur weil sich einige Wenige nicht an die selbstverständlichsten alltäglichen Regeln halten und um die Sicherheit der übrigen Verkehrsteilnehmer zu gewährleisten, habe ich mich zu diesem Schritt veranlasst gesehen, der natürlich zu Lasten der Allgemeinheit geht.

Auch habe ich 2 Hinweise darüber erhalten, dass der von der Elterninitiative vorgeschlagene Platz beim Grüngutlagerplatz bereits teilweise genutzt wird. Diese Jugendlichen steigen über den Zaun und fahren auf Gelände, zu dem sie keinerlei Zutrittsrechte haben!

Dies wird die Gemeinde auf keinen Fall dulden und im Wiederholungsfalle wird die Gemeinde in Verbindung mit dem Nutzer dieser Anlage, dem Abfallwirtschaftsbetrieb Pfaffenhofen a.d.Ilm (AWP) die entsprechende Anzeige erstatten!

Wenn die Jugendlichen schon im Vorfeld einer künftigen Skaterbahn so unvernünftig und uneinsichtig sind, wie soll es dann weitergehen?

Rieß
1.Bürgermeister

Sehr geehrter Herr Bürgermeister

Wir haben mehrfach versucht die Lärmbelästigung beim **Skateboarden** durch Jugendliche aus den Riederner Äckern mit Hinweisen auf das Ruhebedürfnis der Anwohner zu reduzieren, was, wenn überhaupt, nur vorübergehende Wirkung hatte. Es wurde von denen argumentiert, dass das ihr Hobby wäre und außerdem hier Spielstraße ist. Spielen oder Krawall machen ist jedoch ein gewaltiger Unterschied. Vorübergehend war von den Krawallmachern der Ort des Spektakels verlagert worden.

Am Freitag, den 18. Mai 07 ging das Spektakel um 13.30 los und dauerte um 19.45 noch an. Die üblichen Beteiligten (der Stamm) sind u.a. die Jugendlichen xxx und mindestens 5 – 8 weitere Jugendliche aus der Siedlung, die durch Springen über oder auf einen Holzkasten wahrscheinlich auf diesem Wege versuchen, die höheren Weihen zu erreichen.

Unsere Bitte ist, dass die Gemeinde die Erziehungsberechtigten darauf hinweist, dass ruhestörender Lärm dieses Ausmaßes, wenn er nicht abgestellt wird, Maßnahmen nach dem Gemeinderecht zur Folge hat. Damit es nicht falsch verstanden wird, gegen eine Spielstraße allgemeiner Art ist nichts einzuwenden, aber Lärmbelästigungen derartigen Umfangs, Intensität und Dauer geht weit über die Duldungsgrenze hinaus. Ich möchte Sie bitten, gemäß Ihres Amtes dafür zu sorgen, dass die Exzesse einer kleinen Minderheit abgestellt werden.

Lärmbelästigung und Gefährdung der Sicherheit auf dem Rad-/Fußgängerstichweg Riederner Äcker

Sehr geehrter Herr Rieß,

sicher ist es Ihnen nicht entgangen, dass es im Umfeld unseres Hauses Riederner Äcker in den letzten Monaten ständig zu erheblicher Lärmbelästigung von Seiten jugendlicher Skateboardfahrer kommt.

Der Stichweg zur Strobenrieder Straße wird zu allen möglichen Zeiten als Skaterbahn benutzt. Nicht nur, dass dabei keine Ruhezeiten eingehalten werden; darüber hinaus stellen die Jugendlichen auch Hindernisse auf, die dann nicht mehr entfernt werden und nutzen bei warmem Wetter sogar die Garage unseres Hauses, um ihre Rucksäcke darin abzustellen. Auch von dem Müll, der anschließend zurückbleibt, konnten wir uns persönlich überzeugen. Auf Bitten der Anlieger, ihre Hindernisse und ihren Unrat wegzuräumen oder sich an allgemein gültige Ruhezeiten zu halten, reagieren die Jugendlichen nur mit unflätigen Ausdrücken.

Dass von den umherliegenden Hindernissen eine Gefährdung von Radfahrern und Fußgängern ausgeht und dass es bei einem möglichen Feuerwehreinsatz zu erheblichen Verzögerungen kommen kann, ist Ihnen sicher bekannt - wir möchten aber nochmals ausdrücklich darauf hinweisen.

Wie uns xxx berichten, wurde Ihnen, Herr Rieß, diese Sachlage bereits mehrmals geschildert und um Abhilfe gebeten. Nachdem sich keine Änderung der Situation abzeichnet, drohen unsere Mieter jetzt mit Mietminderung.

xxx haben uns die Situation sehr detailliert beschrieben und mit Bildmaterial belegt. Wir können die Reaktion unserer langjährigen, zuverlässigen Mieter wirklich nachvollziehen. Wahrscheinlich wären wir selbst nicht so lange so geduldig mit der Situation umgegangen. Umso dringender möchten wir Sie bitten, sich persönlich darum zu bemühen, die Belästigungs- und Gefährdungssituation beizulegen. Es kann nicht sein, dass eine Gruppe Jugendlicher einen öffentlichen Rad- und Fußgängerweg als Sportplatz nutzt, Ruhezeiten und Eigentumsrechte missachtet und die Sicherheit anderer gefährdet und niemand sich wirklich dafür verantwortlich fühlt, gegen diesen Missstand einzutreten.

Bitte lassen Sie uns wissen, welche nächsten Schritte in dieser Angelegenheit unternommen werden. Vielen Dank.

Kindergartennachrichten

Kindergarten "Regenbogen"

Blütenzauber unter dem Regenbogen

Nur wenig Zeit hatten die Regenbogenkinder, um nach den Pfingstferien mit ihren Erzieherinnen das diesjährige Sommerfest vorzubereiten. Dieses wollten sie zu einem Blütenfest werden lassen. Und was gehört dazu, wenn Pflanzen wachsen und gedeihen sollen? Natürlich Regen! Der stellte sich auch noch rechtzeitig nach der langen Wärmeperiode ein. Aber ein optimistisches Kindergartenteam und ein positiv denkender Elternbeirat sahen dennoch keinen ernsthaften Grund, das Fest zu verschieben. Und so kam es, dass der Himmel noch am 22. Juni während des Aufbaus alle Schleusen geöffnet hatte, ehe er beim Eintreffen der ersten Gäste komplett aufriss und die Sonne scheinen ließ.

Nach der Begrüßung durch Frau Haas und der Vorsitzenden des Elternbeirats, Frau Felber, durften erst Mütter und Großmütter, im zweiten





Immobilienvermittlung • Wohn- und Gewerbeobjekte • Immobilienbewertung Vermietungen - Verpachtungen • Hausverwaltung

Wenns um Immobilien geht sind wir immer für Sie da.

Verkauf · Vermietung Beratung · Bewertung

Melden Sie sich einfach bei uns: Tel. 08441-3013 Fax 08441-3015 eMail: immobilien@ilmgau.de

Fax 08441-3015 · eMail: immobilien@ilmgau.de Münchner Vormarkt 1 · 85276 Pfaffenhofen



Süddeutsche Immobilienbörse e.V



Durchlauf Väter und Großväter die Aufführung der Kinder genießen. Sie erzählten, mit Liedern untermalt, die Geschichte der beiden Löwenzahnsamen Karl und Willi, die sich endlich auf die Reise machen sollten. Der ängstliche Willi zögerte, bis schließlich zwei kleine Mädchen über die Wiese tollten und ihm mit ihrer Unterhaltung den Sinn des Fliegens erklärten. Daraufhin konnte Willi es gar nicht mehr erwarten. Zusammen mit Karl zählte er bis drei und alle Samen der überdimensionalen Pusteblume flogen zu ihren Müttern beziehungsweise zu ihren Vä-

Im Anschluss an die Vorführung wartete der Elternbeirat mit Grillgut, kühlen Getränken und Eis auf. Um auch den Kindern den Abend zu versüßen, gab es eine Tombola mit vielen hochwertigen Preisen. Auch Spiele waren vorbereitet. Allerdings zogen es die meisten Kinder vor, an diesem Tag doch noch ungestört draußen spielen zu können.



Wir bedanken uns bei allen Helfern, ohne die dieses unheimlich harmonische und gemütliche Fest nicht hätte gestaltet werden können.

Bis zum Ende des Kindergartenjahres treffen sich am 2.

und 4. Juli die Vorschuleltern zum Schultütenbasteln. Außerdem fährt der gesamte Kindergarten zu seinem jährlichen Ausflug. Diesmal geht es in den Wildpark. Und auch das, worauf sich alle zukünftigen Schüler am meisten freuen, die gemeinsame Übernachtung im Kindergarten findet noch statt.

Achtung – Achtung – Achtung

Wir suchen noch Interessenten im Bereich Handwerk und Kunst für eine Ausstellung

am 15. – 16. September 2007 in Gerolsbach Breitsamet

Näheres unter Tel.: 0 84 45 – 13 62

Kindergarten "Villa Kunterbunt"

Zum Abschluss der Projekte Erde, Feuer, Wasser, Luft waren die künftigen Schulanfänger im Deutschen Museum in München. Zusammen mit ihren Projektbetreuerinnen wurden die jeweils interesasnten Themenbereiche angeschaut, dort experimentiert und viele Fragen gestellt. Dabei wurde einmal mehr klar, wie sehr die einzelnen Elemente ineinander greifen, besonders im naturwissenschaftlichen Bereich.



Aufregend war auch die Fahrt mit der S-Bahn und lecker schmeckte das Eis zum Abschluss.

Am Mittwoch, den 4. Juli 2007 laden wir herzlich um 19.30 Uhr zum Einführungselternabend alle neuen Eltern der "Villa Kunterbunt" ein. Bitte Betreuungsvertrag mitbringen, falls dieser noch nicht abgegeben wurde.

Schulnachrichten

Grundschule Gerolsbach

Aufenthalt in der Umweltbildungsstätte Haus im Moos

In der zweiten Maiwoche fuhren die beiden dritten Klassen der Grundschule Gerolsbach je drei Tage in die Umweltbildungsstätte "Haus im Moos". Von ihren Erlebnissen berichten zwei Schüler der Klasse 3b:

Auf geht's ins Haus im Moos!

Am Mittwoch, den 9. Mai fuhren wir um 8.15 Uhr los Richtung Haus im Moos. Als wir dort ankamen, lernten wir den Mooserlebnispfad kennen, bevor wir unsere Zimmer bezogen. Nach dem leckeren Mittagessen gingen wir in eine Werkstatt, wo uns Frau Ehammer von den Korbflechtern früher erzählte. Dort flochten auch wir ein kleines Körbchen.

Danach sahen wir uns den Öxler-Hof an, der so eingerichtet ist wie im Jahre 1912. Wir hatten später noch Zeit draußen zu spielen. Dann gab es auch schon Abendessen. Nachher spielten wir im Aufenthaltsraum noch Brettspiele und Karten. Um 21 Uhr gingen alle zu Bett. Am nächsten Tag gab es um 7.30 Uhr Frühstück. Danach gingen wir ins Freilichtmuseum zum Hofstetter-Hof. Nach einer Wanderung zum verfallenen Rami-Hof war Mittagspause. Später kam Frau Kolotzki, die mit uns zum Grundwasser graben und Flüsse bauen ging. Am Spätnachmittag durften wir noch baden und ins Schlammloch gehen. Als es schon dämmerte, machten wir ein Lagerfeuer, in dem wir Würstchen grillten und Kartoffeln brieten. Nach einer aufregenden Nachtwanderung gingen alle müde ins Bett. Am Freitagfrüh packten wir alle unsere Koffer. Nach dem Frühstück ging es wieder nach Hause. Es war ein schöner Ausflug! (Bericht von Michael Huber und Bernhard Grünwald, Klasse 3b)



Die Naturforscher auf dem großen Mooserlebnispfad

Bundesjugendspiele

Am 20.6.07 konnten bei trockener Witterung die SchülerInnen der Klassen 2 bis 4 ihr Können in den Disziplinen Lauf, Sprung und Wurf zeigen. Die Kinder haben sich alle mächtig ins Zeug gelegt und für ihre Klassen folgende Ergebnisse erzielt:

Klasse 2a Jungen Mädchen	Ehrenurkunden: 2 Ehrenurkunden: 1	Siegerurkunden: 5 Siegerurkunden: 7
Klasse 2b Jungen Mädchen	Ehrenurkunden: 3 Ehrenurkunden: 2	Siegerurkunden: 5 Siegerurkunden: 4
Klasse 3a Jungen Mädchen	Ehrenurkunden: 2 Ehrenurkunden: 3	Siegerurkunden: 6 Siegerurkunden: 5
Klasse 3b Jungen Mädchen	Ehrenurkunden: 2 Ehrenurkunden: 0	Siegerurkunden: 3 Siegerurkunden: 4
Klasse 4a Jungen Mädchen	Ehrenurkunden: 0 Ehrenurkunden: 2	Siegerurkunden: 7 Siegerurkunden: 7
Klasse 4b Jungen Mädchen	Ehrenurkunden: 1 Ehrenurkunden: 2	Siegerurkunden: 9 Siegerurkunden: 5

Wie in den Vorjahren wurde interessierten SchülerInnen die Möglichkeit angeboten, das Sportabzeichen zu erwerben. Dafür war zusätzlich zu den Disziplinen Lauf/Wurf/Sprung der 800-m-Lauf zu absolvieren.

Die Auszeichnung der SchülerInnen mit ihren Urkunden bzw. dem Sportabzeichen wird im Monat Juli erfolgen.

Projektwoche 2. – 6. Juli 2007

In der ersten Juliwoche haben alle SchülerInnen die Möglichkeit, ihrem Forscherdrang zu folgen und jeweils in ihren Klassen Informationen über Planeten, Sterne und Weltraum zu sammeln und auf geeignete Art und Weise für eine Ausstellung im Haus zusammenzufassen. Einige Klas-

sen werden ergänzend dazu das Planetarium im Deutschen Museum (die Größeren auch die Abteilung Astronomie) besuchen.

Am Ende der Projektwoche werden die Ergebnisse im Schulhaus ausgestellt; auch eine Vorführung in der Turnhalle ist vorgesehen. Der Elternbeirat bietet verschiedene Speisen und Getränke an. Für die Kinder werden mehrere Spielstationen aufgebaut. Beginn ist Freitag, 6.7.07, 16.00 Uhr.

Termine

Zeugnisausgabe und letzter Schultag im Schuljahr 2006/07 ist am Freitag, 27. Juli 2007.

Erster Schultag im neuen Schuljahr 2007/08 ist Dienstag, 11. September 2007.

Wir wünschen Ihnen erholsame Ferien und unseren scheidenden Viertklässlern einen guten Start in der neuen Schule.

Wir gratulieren



Frau Anna Plöckl, Gerolsbach, zum 85. Geburtstag am 30. 05. 2007 Frau Katharina Betzenhofer, Kohlstatt, zum 85. Geburtstag am 17.06.2007

Allen Jubilaren, auch denen, die hier nicht genannt sind, werden vom 1. Bürgermeister Josef Rieß im Namen der Gemeinde Gerolsbach herzliche Glückwünsche übermittelt.

Informationen

AOK - Die Gesundheitskasse

Krankenversicherung am Urlaubsort

Broschüre "Schönen Urlaub" bei der AOK

Wer seine Koffer für einen Urlaub packt, sollte die Reise gut vorbereiten. Dazu gehört auch, an die Krankenversicherung zu denken bzw. sich für die Folgekosten einer akuten Erkrankung oder eines Unfalls am Urlaubsort oder auf dem Weg dorthin abzusichern. "In Deutschland ist das einfach, weil die Versichertenkarte bundesweit gilt, bei Auslandsreisen ist mehr zu beachten", so Wolfgang Pilz von der AOK Ingolstadt. Oft können zusätzliche Kosten entstehen, wie z.B. bei einem medizinisch notwendigen Krankenrücktransport. Deshalb ist eine zusätzliche private Auslandskrankenversicherung empfehlenswert. Infos gibt es in jeder AOK-Geschäftsstelle oder im Internet unter www.aok.de/bay.

AOK-Versicherte können im Münchner und Nürnberger Flughafen das ganze Jahr über den "AOK-last-minute-Service" nutzen. Viele Tipps zu und während einer Reise enthält die AOK-Broschüre "Schönen Urlaub".

Gesundheitswesen: AOK informiert über neue Regelungen

Bereits am 1. April ist die Gesundheitsreform in Kraft getreten, aber noch immer haben viele Versicherte einen großen Informationsbedarf. Die AOK hat reagiert: In dem Faltblatt "Gesundheitsreform", das bei jeder Geschäftsstelle aufliegt, bietet sie einen Überblick über die bereits wirksamen Änderungen im Leistungskatalog der Gesetzlichen Krankenversicherung. Sie informiert darin unter anderem über die Pflichtleistungen bei Vater- und Mutter-Kinder-Kuren, Vorsorgeimpfungen, medizinische Rehabilitation und Wahltarife. Im Internet ist unter www.aok.de/bay eine eigene Rubrik "Gesundheitsreform" eingerichtet. Hier können nähere Informationen, z.B. über zuzahlungsfreie Arzneimittel, abgerufen werden. "Natürlich sind wir auch stets gerne bereit, unsere Versicherten im persönlichen Gespräch über die neuen Bestimmungen zu informieren", so Dieter Götz, Privatkunden-Bereichsleiter von der AOK in Ingolstadt.

Autohaus NEBEL GmbH

Kfz-Meisterbetrieb
Reparatur aller Fahrzeuge
Hol-Bring-Service
Mehrmarken-Center für
Neu- und Gebrauchtwagen



Werkstraße 4a · Tel. (08441) 408180 www.autowelt-nebel.de 85298 Mitterschevern

Kirchliche Nachrichten

Kath. Pfarrgemeinde Gerolsbach

Einladung zum Pfarrfest mit neuem Rahmenprogramm für Groß und Klein

Unser traditionelles Pfarrfest in Eisenhut findet am Sonntag, 15. Juli statt. Der Familiengottesdienst mit Vorstellung der Firmbewerber beginnt um 10.00 Uhr (bei schönem Wetter im Freien) und wird gemeinsam vom Kirchenchor und Bel Canto musikalisch gestaltet.

Nach dem Gottesdienst sind alle zum gemeinsamen Mittagessen eingeladen. Für Alt und Jung wird in diesem Jahr von verschiedenen Pfarrgruppen eine Spiele-Rallye mit kleinen Preisen vorbereitet. Um sich danach wieder zu stärken, bieten wir Kaffee, selbstgemachte Kuchen und Brotzeiten an. Besonders unsere Seniorinnen und Senioren (ab 60 Jahren) sind von der politischen Gemeinde und der Katholischen Frauengemeinschaft zum Seniorennachmittag eingeladen. (Von 14.00 Uhr – 16.30 Uhr Ausgabe der Gutscheine für Kaffee, Kuchen oder Brotzeit). Die fleißigen Kuchenbäckerinnen und alle, die es noch werden wollen, bitten wir wieder für den Nachmittag durch gebackene Kuchen, Schmalznudeln, usw. zu spendieren. Bitte die Kuchenspenden bei Resi Nerb, Tel. 252 anmelden. Der Reinerlös unseres Pfarrfestes wird für die Kirchen und unser Pfarrheim verwendet.

An alle Pfarrangehörigen, unsere Familien und alle Bürger der Gemeinde Gerolsbach ergeht herzliche Einladung zum Mitfeiern. Auf zahlreiches Kommen freuen sich ihr Pfarrer, das Gerenzhauser Viertel, der Pfarrgemeinderat und die Kirchenverwaltung.

Gottesdienstordnung vom 4. Juli – 8. August 2007

DONNERSTAG – 5. Juli Hl. Antonius Maria Zaccaria E I S E N H U T !!!!

19.30 Abendgottesdienst

20.00 Kirchenverwaltungssitzung im Pfarrhof

FREITAG – 6. Juli Hl. Maria Goretti

15.30 Firmgruppe im Pfarrheim

SAMSTAG – 7. Juli Hl. Willibald

Der Vorabendgottesdienst entfällt

SONNTAG – 8. Juli 10.00 Pfarrgottesdienst

DONNERSTAG - 12. Juli

19.00 Kapiteljahrtag in Ilmmünster

20.00 Bibelabend im Pfarrheim; Thema: Wer ist mein Nächster?

FREITAG – 13. Juli Hl. Heinrich II. u. hl. Kunigunde

15.30 Firmgruppe im Pfarrheim

19.30 Abendgottesdienst

SONNTAG - 15. Juli

10.00 Familiengottesdienst anlässl. Pfarrfest in E I S E N H U T mit Vorstellung der Firmbewerber musikalische Gestaltung Bel Canto u. Kirchenchor

KOLLEKTE FÜR UNSERE KIRCHE

anschl. gemeinsames Mittagessen, Spiele-Rallye für Alt und

Jung, Kaffee u. Kuchen, Brotzeiten Seniorennachmittag in Eisenhut

DONNERSTAG – 19. Juli EISENHUT

Abendgottesdienst 19.30

SAMSTAG – 21. Juli

14.00

8.00 Ministrantenausflug nach Geiselgasteig zur Bavariafilmstadt Abfahrt am Rathausparkplatz

SONNTAG - 22. Juli Maria Magdalena Patroziniumsgottesdienst in E I S E N H U T mit 10.00

Fahrzeugsegnung

DONNERSTAG – 26. Juli Hl. Joachim u. hl. Anna

19.30 Abendgottesdienst

SAMSTAG – 28. Juli Kein Vorabendgottesdienst!!!!

SONNTAG - 29. Juli 8.30 Pfarrgottesdienst

SONNTAG - 5. August KOLLEKTE FÜR UNSERE KIRCHE 8.30 Pfarrgottesdienst

DIENSTAG - 7. August

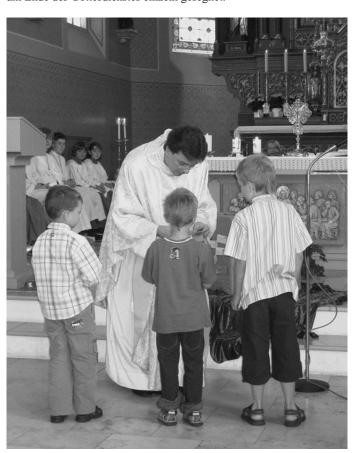
Senioren-Hoagart'n im Pfarrheim 14.00

Pfarrbüro-Öffnungszeiten:

Während der Sommerferien, vom 30. Juli bis zum 10. September, ist das Pfarrbüro nur jeweils dienstags von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr geöffnet. Wir wünschen allen eine schöne Urlaubszeit und sind ab der 37. KW wieder zu den gewohnten Zeiten für Sie da. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an das Pfarramt in Scheyern, Tel. 08441/752 181 bzw. an die Klosterpforte, Tel. 08441/752-0.

Familiengottesdienst vom 24. Juni

Unser Familiengottesdienst am Festtag der Geburt Johannes des Täufers stand unter dem Motto "Jedes Kind, jeder Mensch ist ein Geschenk Gottes". Die Kinder waren mit Freude dabei und wurden von Pater Thomas am Ende des Gottesdienstes einzeln gesegnet.



Pater Thomas segnet drei Kinder mit dem Namen Johannes

Benediktinerabtei Scheyern

Klosterpforte: 752-0 Verwaltung: 752-230

Homepage: www.kloster-scheyern.de



900 Jahre Basilika auf dem Petersberg, 1. Juli

Die romanische Kirche auf dem Petersberg wurde von unseren Vorvorgängern errichtet, als der Konvent noch auf dem Petersberg bei Dachau war. Es besteht die Möglichkeit von Kleinberghofen mit einem Bittgang zum Petersberg zu gehen (Treffpunkt 8.30 Uhr an der Kirche Kleinberg-



hofen). Den Festgottesdienst um 10.00 Uhr wird seine Emminenz der Hochw. Herr Kardinal Friedrich Wetter halten. Die musikalische Gestaltung hat der Aschauer Singkreis mit der bekannten Sängerin Kathi Stimmer-Salzeder übernommen. Um 14.00 Uhr spielen Scheyrer Kinder der Aktionsgruppe Sonnenblume ein Stück vor, welches den Umzug der Mönche nach Scheyern erzählt. Der Kinderchor der Basilika singt dazu. Die Sonntagsvesper betet der Konvent an diesem Tag um 15.30 Uhr auf dem Petersberg. Die Sonntagsvesper in Scheyern entfällt daher. Für das leibliche Wohl ist vorgesorgt: Ein Mittagessen kann beim Jubiläumsfest eingenommen werden und natürlich gibt es an diesem Festtag Scheyrer Klosterbier.

Großes Brauereifest in Scheyern, 14. und 15. Juli



Festzelt- und Biergartenbewirtung durch die Klostermetzgerei und das Bräustüberl. Nachmittags großes Kinderprogramm und Brauereiführungen. Es wird eine abwechslungsreiche musikalische Umrahmung geboten:

Samstag, 14. Juli:

14.00 bis 18.00 Uhr: einen echt altbayerischen Auftakt setzt die *Tanzlmusi Bauernstolz* aus Schrobenhausen ab 19.00 Uhr: für Stimmung sorgen die *Scheyrer Dochrinna*-

o 19.00 Cm. Tur Stimmung

Sonntag, 15. Juli:

10.00 Uhr: *Gottesdienst* in der Basilika Scheyern,

gestaltet vom Basilikachor Scheyern

11.00 bis 13.30 Uhr: zünftig spielt die *Scheyrer Blaskapelle* auf 14.00 bis 16.30 Uhr: Scheyern International – von New Orleans nach

Chicago führt die Tiny Bubbles Jazz Band

17.00 bis 19.00 Uhr: zum Ausklang spielt die

Jugendblaskapelle Reichertshausen

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und verwöhnen Sie mit unseren eigenen Bierspezialitäten aus der Klosterbrauerei und bayerischen Schmankerln aus der Klostermetzgerei und dem Bräustüberl.

Eintritt frei! Tischreservierung für Samstag-Abend über Klosterverwaltung Scheyern, Tel.: 08441/752-230 oder <u>verwaltung@kloster-scheyern.de</u>

Jugendvesper, 20. Juli um 19.30 Uhr, in der Kapitelkirche

Alle zwei Monate laden wir in die Kapitel ein, wo Jugendliche und junge Erwachsene miteinander nachdenken, beten und einander begegnen können.

Ausblick in den August:

"Mönche laden Kinder ein" – Feier des Stiftergedenkens, 1. August um 17.00 Uhr, Kapitelkirche

Zur Erinnerung an die Stifterin Gräfin Haziga sind an diesem Tag die Kinder der Umgebung eingeladen. "Brand und Wiederaufbau der Klosterkirchen", so heißt das Stück, bei dem die Aktionsgruppe Sonnenblume Szenen und Begebenheiten aus den Jahren 1171 und 1183 spielt. Dabei geht es um das Thema, wie man mit Rückschlägen fertig werden kann und mit Gottvertrauen neu beginnen lernt. Der Kinderchor der Basilika sorgt für die musikalische Umrahmung. Anschließend werden nach altem Brauch alle anwesenden Kinder mit einem kleinen Geschenk bedacht

Hopfazupfa-Jahrtag, 15. August von 9.00 – 21.00 Uhr, im Prielhof Traditioneller Hopfazupfa-Jahrtag der Hallertau, mit einem Hopfenzupfwettbewerb und mit ganztägigem Rahmenprogramm, gestaltet von verschiedenen Volksmusikgruppen. Am Vorabend mit Volkstanz. Veranstalter: Verein "Bayern-Brauchtum-Volkmusik".





EVANG.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE KEMMODEN-PETERSHAUSEN

Rosenstraße 9 · 85238 Petershausen Tel. 08137-92903 · Fax 08137-92904 e-mail: Ev.Luth.Kirche.Petershausen@gmx.de

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Kemmoden-Petershausen

- Evang.-Luth. Gemeinderaum - im Bürgerhaus -

Am Hang 5 - Gerolsbach -

Pfarrer Peter Dölfel, Tel.: 08137 – 1695 Pfarrer Peter Lysy, Tel.: 0 81 36 – 89 35 90

Ansprechpartner: Andrea Koch, Tel.: 08445 – 1764



Pfarrbüro:

Rosenstr. 9 – 85238 Petershausen

Tel.: 0 81 37 – 9 29 03 Fax: 0 81 37 – 9 29 04 E-mail: <u>Ev.Luth.Kirche.Petershausen@gmx.de</u>

Gottesdienste in der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Kemmoden-Petershausen:

Sonntag, 08.07.2007

09:00 Uhr Kemmoden – parallel Kindergottesdienst 10:30 Uhr Petershausen, parallel Kindergottesdienst 10:30 Uhr Indersdorf – Abendmahl (Wein)

10:30 Uhr Vierkirchen

Sonntag, 15.07.2007

10:30 Uhr Petershausen – Sommerfest der Kirchengemeinde

Sonntag, 22.07.2007

09:00 Uhr Kemmoden 10:30 Uhr Petershausen

10:30 Uhr Indersdorf – Gottesdienst für Große und Kleine

Sonntag, 29.07.2007

09:00 Uhr Lanzenried – Abendmahl (Traubensaft)

10:30 Uhr Gerolsbach – Gottesdienst für Große und Kleine

Sonntag, 05.08.2007

09:00 Uhr Kemmoden

10:30 Uhr Petershausen – Gottesdienst für Große und Kleine

10:30 Uhr Vierkrichen

10:00 Uhr Indersdorf – Ökumenischer Gottesdienst zum

Marktfest

Sonntag, 12.08.2007

09:00 Uhr Lanzenried

10:30 Uhr Indersdorf – Abendmahl (Traubensaft)

Begrüßungsabend für Neuzugezogene am Mittwoch, den 04. Juli 2007 um 20 Uhr

im Ev.-Luth. Gemeindezentrum Petershausen, Rosenstr. 9

Ein herzliches Willkommen an jeden Neuankömmling!

Sie sind eingeladen zu einem fröhlichen, bunten Abend in unserer Gemeinde. Sie haben die Gelegenheit, Mitarbeiter, Arbeitsfelder und die spannende Geschichte der vielfältigen Kirchengemeinde Kemmoden-Petershausen kennen zu lernen.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Pfarrer Peter Dölfel und der Kontaktkreis der Kirchengemeinde

Herzliche Einladung zum Sommerfest

Der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Kemmoden-Petershausen

Am Sonntag, 15. Juli 2007

im Evang.-Luth. Gemeindezentrum Petershausen, Rosenstr. 9

10:30 Uhr Gottesdienst für Große und Kleine

Anschließend Gemeindefest

- Ab 12 Uhr Mittagessen
- Kaffee und Kuchen
- Buntes Programm mit Spielstraße
- Musik

Terminkalender

Sämtliche Vereine und Verbände usw. werden gebeten, ihre Veranstaltungen, Feste usw. im Jahre 2007 bei der Gemeinde anzumelden, damit diese in den Terminkalender eingetragen werden können, um anderen Vereinen usw. die Möglichkeit zu bieten, deren Veranstaltungen entsprechend so zu legen, dass es keine Überschneidungen gibt.

Bisher bekannte Termine:

Too	ı	20	M	-
	п	- 2.1	,,,	

01.07.2007 (Sonntag) FC Gerolsbach: Jugendturnier II: F- und E-Jugend 04.07.2007 (Mittwoch) Kinderreitnachmittag Reit- und Fahrverein Alberzell

06.07.2007 (Freitag) Generalversammlung Raiffeisenbank Gerolsbach im Breitnersaal in Gerolsbach

07.07.2007 (Samstag) FC Gerolsbach: Jugendturnier III: B-Jugend und Mädchenmannschaft

07.07.2007 (Samstag) Vereinsmeisterschaft Reit- und Fahrverein Alberzell

09.07.2007 (Montag) Problemabfallsammlung am Wertstoffhof von 13:00 – 15:00 Uhr

13./15.07.2007 (Freitag-Sonntag) Clubmeisterschaften des TC Gerolsbach 14./15.07.2007 (Samstag/Sonntag) Sportwochenende in Junkenhofen

15.07.2007 (Sonntag) Pfarrfest in Eisenhut mit Altennachmittag der Altgemeinde Gerolsbach 15.07.2007 (Sonntag) Sommerfest der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Kemmoden-Petershausen

15.07.2007 (Sonntag) Dorffest mit Glücksschießen des Schützenvereins Frischauf-Schützenlust Alberzell

15.07.2007 (Sonntag) Dorffest der Dorfgemeinschaft Klenau-Junkenhofen

21.07.2007 (Samstag) Saugrillen des Stammtisches "Nasse Brüder" Gerolsbach beim Breitner

22.07.2007 (Sonntag) Fahrzeugweihe in Eisenhut

28.07.2007 (Samstag) Sommerfest am Rathausplatz zugunsten es neuen Kinderspielplatzes 28./29.07.2007 (Samstag/Sonntag) Zeltlager der Kath. Landjugend Singenbach am Fußballplatz Singenbach

August 2007

01.08.2007 (Mittwoch) Kinderreitnachmittag Reit- und Fahrverein Alberzell

September 2007

01./02.09.2007 (Samstag/Sonntag) Vereinsausflug des Schützenvereins "Frisch-Auf" Singenbach

05.09.2007 (Mittwoch) Kinderreitnachmittag Reit- und Fahrverein Alberzell

08./09.2007 (Samstag/Sonntag) Ausflug der FFW Gerolsbach und des Schützenvereins "Bavaria" Gerolsbach an die Mosel

15./16.09.2007 (Samstag/Sonntag)Ausflug der FC-Damen ins Allgäu zum Almabtrieb15.09.2007 (Samstag)Herbstbasar der Mutter-Kind-Gruppen Gerolsbach16.09.2007 (Sonntag)Fußwallfahrt zum Kreuzfest nach Scheyern

22./23.09.2007 (Samstag/Sonntag) Jahresausflug Stammtisch "Nasse Brüder" Gerolsbach zum 26. Knödelfest in St. Johann in Tirol mit dem

längsten Knödeltisch der Welt

29./30.09.2007 (Samstag/Sonntag) Ausflug des Frauenchors Gerolsbach zum "Törggelen in Südtirol"

Oktober 2007

02.10.2007 (Dienstag) Party des FC Gerolsbach

03.10.2007 (Mittwoch) Pferderallye Reit- und Fahrverein Alberzell

05.10.2007 (Freitag) Firmung in Scheyern

06.10.2007 (Samstag) 6. Weinfest der "Frisch-Auf"-Schützen im Dorfheim Singenbach mit den WIFIS

20.10.2007 (Samstag) Weinfest Schützenverein "Bavaria" Gerolsbach

27.10.2007 (Samstag) Herbstkonzert des MGV "Rauhe Gurgl" Gerolsbach mit Blaskapelle Scheyern

27.10.2007 (Samstag) Weinfest in der Tenne der Freiw. Feuerwehr Alberzell

November 2007

03.11.2007 (Samstag) Gausingen mit MGV "Rauhe Gurgl" Gerolsbach und Frauenchor Gerolsbach in Schrobenhausen

18.11.2007 (Sonntag) Volkstrauertag und Kriegerjahrtag Gerolsbach

Dezember 2007

01.12.2007 (Samstag) Weihnachtsmarkt Gerolsbach

01.12.2007 (Samstag) Weihnachtsfeier Stammtisch "Nasse Brüder" Gerolsbach

01.12.2007 (Samstag) Christbaumversteigerung des Schützenvereins Frischauf-Schützenlust Alberzell

08.12.2007 (Samstag) Weihnachtsfeier Krieger- und Soldatenverein Gerolsbach 14.12.2007 (Freitag) Weihnachtsfeier MGV "Rauhe Gurgl" Gerolsbach

15.12.2007 (Samstag) Weihnachtsfeier der "Frisch-Auf"-Schützen im Dorfheim Singenbach

22.12.2007 (Samstag) Weihnachtsfeier FC Gerolsbach

23.12.2007 (Sonntag) Weihnachtssingen in der Pfarrkirche St. Andreas in Gerolsbach

Voranzeige für 2008

19.01.2008 (Samstag) Schützenball des Schützenvereins Frischauf-Schützenlust Alberzell
26.01.2008 (Samstag) Faschingsball FC Gerolsbach und Schützenverein "Bavaria" Gerolsbach

02.03.2008 (Sonntag) Kommunalwahlen

07.03.2007 (Freitag) 2. Gerolsbacher Starkbierfest im Gasthaus Buchberger-Kettner

29.11.2008 (Samstag) Weihnachtsmarkt Gerolsbach

Aus Vereinen und Verbänden

An alle Mitbürger ab 60 Jahre

Die

Kath. Frauengemeinschaft Gerolsbach

organisiert im Auftrag der politischen Gemeinde Gerolsbach und **lädt**

alle Seniorinnen und Senioren ab 60 Jahre

der Altgemeinde Gerolsbach zum

Altennachmittag

beim Pfarrfest in Eisenhut am Sonntag, dem 15. Juli 2007 ab 14.00 Uhr bis ca. 16.30 Uhr



Freiwillige Feuerwehr Gerolsbach e.V.

Übungsplan

Mittwoch, 4. 7. 2007, um 19.30 Uhr 1. – 4. Gruppe

1. – 4. Gruppe + Jugendgruppe Prüfdienst

Kalenderwoche 29 Einsatzübung mit FFW Scheyern



FC Gerolsbach, Spielplan Juli

Sportliche Höhepunkte im Juli sind – wie berichtet – die drei Jugendturniere des FCG. Daneben finden die ersten Vorbereitungsspiele der 1. und 2. Mannschaft zur Saison 2007/2008 statt. Der Juli bietet der AH mit voraussichtlich vier Spielen "volles Programm".

Unterstützen Sie unsere Aktiven! Zuschauer/Fans sind stets herzlich willkommen!

Di. 03.07.07: 1. Training der Seniorenmannschaften

Fr. 06.07.07 19:00 Wolnzach - AH

Sa. 07.07.07 18.30 FCG 1 - WF Klingen

Fr. 13.07.07 19.00 DJK Brunnen – FCG 1

Fr. 13.07.07 19:00 Ecknach - AH

So. 15.07.07 16:15 FCG 2 - ST Scheyen

So 15.07.07 18.00 **FCG 1** – ST Scheyen

Mi. 18.07.07 18:00 **AH** – Steinkirchen

Fr. 20.07.07 19.00 **FCG 1** – DJK Waidhofen

Fr. 20.07.07 Pokal 2. Runde **AH**

So. 22.07.07 16.45 FCG 2 – TSV Jetzendorf

So. 22.07.07. 18.30 FCG 1 – TSV Jetzendorf

Mi. 25.07.07 19.00 FCG 1 -TSV Rohrbach

So. 29.07.07 15.30 FCG 2 - TSV Hohenwart

So. 29.07.07 17:15 FCG 1 - TSV Hohenwart

FC Gerolsbach im Fußballrausch

Anfang Juni stand der FCG kurz vor seinem größten Erfolg in seiner fast 50-jährigen Vereinsgeschichte: dem Einzug der ersten Seniorenmannschaft in die Kreisliga. Die große Frage der Fans: Sollte dem Aufsteiger in die Kreisklasse Aichach der Durchmarsch in die Kreisliga und damit der "große Coup" gelingen? Die Presse war voll des Lobes über die "Überflieger" aus Gerolsbach, allseits wurden große Erwartungen geweckt. Fußballeuphorie brach aus. Mehrere Hundert leidenschaftliche Gerolsbacher Fans begleiteten ihre Mannschaft zu den entscheidenden Relegationsspielen in Grasheim und Inchenhofen. Viele waren mit Fahnen, Trommeln oder Rasseln ausgestattet. Sogar mit Sirenen und Me-

Elektrotechnik

Jörg Weißpflug



ELEKTROINSTALLATION TORANTRIEBE PHOTOVOLTAIK SICHERHEITSTECHNIK

Herzogstr. 2a 85302 **Gerolsbach** Tel.: 08445-9299890

Fax: 08445-911146

gafon wurden die FCG-Spieler immer wieder angfeuert und zu neuen Höchstleistungen angetrieben.

Am Ende blieb zwar dem FCG durch die 1:2 Niederlage gegen den TSV Herbertshofen der Triumph verwehrt. Doch gilt es, die Leistung der Mannschaft um Trainer Rainer Jais zu würdigen und den 2. Platz in der Kreisklasse zu feiern. Die Fans haben viele begeisternde Spiele und eine klasse, geschlossen gute Leistung über eine lange Saison gesehen. Danke dafür! Kopf hoch, auf geht's mit frischem Elan in die nächste Runde!

Der FCG im Fußballrausch, in vielen Bildern zu bewundern auf **www.fc-gerolsbach.de** (HK)

Fan-Busfahrten zu Spielen nach Hollenbach und Inchenhofen

Viele Fans wollten zu den entscheidenden Spielen und ihre erste FCG-Mannschaft unterstützen. So wurden kurzerhand zwei Fanbus-Fahrten organisiert. Das Busunternehmen Schenk stellte zum letzten Auswärtsspiel gegen Hollenbach und zum zweiten Relegationsspiel gegen TSV Herbertshofen in Inchenhofen je einen Fanbus kostenlos zur Verfügung. Werner Steurer brachte die jeweils über 50 Fans sicher zu den Spielorten und zurück nach Gerolsbach – natürlich ehrenamtlich und kostenfrei! Ganz, ganz herzlichen Dank dafür!



Neue Trikots für die Damenmannschaft

Bereits seit Dezember 2006 läuft die Damenmannschaft mit neuen Trikots auf. Jetzt möchte sie sich bei den beiden Mitsponsoren Sotirios Noulas (ehemals griechische Taverne "Thessalia") und Maurer Josef (Sportfachgeschäft Maurer & Röse, Pfaffenhofen) für die finanzielle Unterstützung zum Kauf der Trikots bedanken.

Nach dem letzten Heimspiel gelang es denn auch, zusammen mit Maurer Josef dieses Foto machen. Leider nicht anwesend beim Fototermin waren Demmelmaier Andrea, Zwergel Daniele und Mitsponsor Sotirios Noulas.

DIETER BRUNN

SANITÄTSHAUS & ORTHOPÄDIETECHNIK

JOSEPH-FRAUNHOFER-STR. 9 · PFAFFENHOFEN TEL. (08441) 803080

Ihr Partner für:

Kompressionsstrümpfe und Bandagen Brustprothesen und Spezial-BH und Bademoden Inkontinenz- und Stomaartikel Artikel für die häusliche Krankenpflege Krankenfahrzeuge und Reha-Artikel Maßanfertigung von Fußeinlagen Stützmieder und Korsette Modernste Arm- und Beinprothesen

ENGAGEMENT IM DIENST IHRER GESUNDHEIT

ÖFFNUNGSZEITEN: Mo. - Fr. 9.00 - 18.00 UHR SA. 9.00 - 13.00 UHR



3 Tage Fußballschule Störzenhofecker beim FCG

Spielerisches, abwechslungsreiches Lernen, Training von Koordination, Grundtechnik und Tricks – dies ist die interessante Mischung, die das Fußballcamp der Fußballschule Armin Störzenhofecker ausmacht. Bereits zum vierten Mal fand das Camp in enger Zusammenarbeit mit dem FCG statt. In den Pfingstferien folgten drei Tage lang 45 F-, E- und D-Jugendspieler aus Hilgertshausen, Aresing, Langenbruck und in der Mehrheit aus Gerolsbach eifrig dem Übungsangebot der Lizenztrainer. Ein Dankeschön geht an die Organisatoren und fleißigen Helfer. Bilder vom Training sind zu finden auf: www.fc-gerolsbach.de (HK)

55+-Nachmittag – ein Plus für ältere Mitglieder

Am Samstag, 16. Juni, war es soweit. Die Ausschüsse Ehrenamt und Öffentlichkeit des FCG hatten alle Mitglieder, die zum Zeitpunkt der Veranstaltung 55 Jahre und älter waren, zum ersten "55+"-Treffen ins Vereinsheim eingeladen.

Knapp 40 Besucher trafen sich zu Kaffee und Kuchen. Wie sich schnell zeigte, war es eine sehr muntere und gesellige Gruppe, es wurde viel geplaudert, gescherzt und gelacht. Aber es sollte - wie in der Einladung vieldeutig angekündigt – mehr als nur Kaffee und Kuchen geben. So sorgten die Organisatoren mit einer Verlosung von hochwertigen Funktionssocken der Firma x-socks für eine Überraschung und weiteren Spaß, besonders, als die Socken von einigen Gewinnern gleich anprobiert wurden.

Es folgte ein Vortrag von Helmut Steurer über Historie und Entwicklung des Vereins. Mit eindrücklichen Fotos, angereichert mit Anekdoten aus früheren Tagen, spannte er einen kurzweiligen Bogen von den Anfängen bis zum heutigen Tag. Gleichzeitig konnte er einmal mehr verdeutlichen, wie sehr das neue Vereinsgelände zur Zukunftssicherung des Vereins beiträgt.

Die Organisatoren baten anschließend die 55+-Mitglieder, das Vereinsheim als ständiges Angebot anzusehen. Es sei von Anfang an nicht nur als Zentrum für Sportler, sondern auch als Treffpunkt für vielerlei Aktivitäten außerhalb des Sports geplant worden. In diesem Sinne solle es ausgiebig von Jung und Alt genutzt werden. Es stünde für Treffen und Veranstaltungen der Mitglieder zur Verfügung. Jedes Mitglied könne sich mit Wünschen, Anregungen und Ideen an den Vorstand oder die Mitglieder der Ausschüsse wenden.

Nach dem Vortrag ließen die 55+-Mitglieder den Nachmittag in geselliger Runde langsam ausklingen.

Ganz herzlich danken die Ausschüsse Ehrenamt und Öffentlichkeit den vielen helfenden Händen, die zum Gelingen der Veranstaltung beige-

Einige Impressionen vom Treffen sind zu sehen auf www.fc-gerolsbach.de (HK)

2-Tages-Damenausflug ins Allgäu zum Almabtrieb Sa./So. 15.09. + 16.09.07

Heuer wollen wir mal das Allgäu erkunden. Wir fahren Richtung Augsburg, per Autobahn über Memmingen und Kempten nach Immenstadt. Dort können wir den traditionellen Almabtrieb verfolgen, Immenstadt besichtigen, durch ein Bauernhofmuseum spazieren oder einen Rundgang um den Alpsee machen. Unser Programm werden wir je nach Witterung und Wünschen der Teilnehmerinnen gestalten (max. Teilnehmerzahl 35 Personen).

Ausführliches Prospekt und Anmeldung bei Gerti Schwertfirm, Tel. 08445/777

Anmeldung wegen Zimmerreservierung möglichst bald, spätestens bis 30.07.07!!!

Aufgeht's zum



Wir laden ein zum

Mitfahren u. Mitschlemmen an der längsten Knödeltheke der Welt



Kostenbeitrag / Person: 99,00 EUR (Einzelzimmerzuschlag 10,00 EUR)

Anmeldungen bei Wilhelm Hanneder, Tel.: 08445 / 244 und Bernd Ulrich, Tel.: 08445 / 1531

Wir bieten Ihnen: Hin- und Rückreise im bequemen Reisebus der Fa. Schenk-Reisen; Rustikale Brotzeit unterwegs sowie reichlich Getränke im Bus; Übernachtung mit Frühstück u. Abendessen im ***Hotel;

Geplantes Programm (Änderungen vorbehalten):

06:00 Abfahrt beim Gasthaus Breitner ca 09:30 Ankunft im Hotel

Zimmerzuteilung/Gepäck ausladen Wir können den Almabtrieb erleben

Schlemmen an der Knödeltheke (nicht im Reisepreis)
19:00 Rückfahrt zum Hotel und um 20:00 gemeinsames n und gemütliches Beisammense

23.09.2007 bis 09:30 Frühstück bis 09:45 Gepäck verladen anschließend Abfahrt nach Prien/Chiemsee Überfahrt nach Herrenchiemsee mit anschließender Oberhahrt nach referenciemisee mit anschnieben Kutschenfahrt zum Schloß Ca. 17:00 Abfahrt nach Gerolsbach mit Einkehr zum Abendessen (nicht im Reisepreis)

Ca. 21:00 Ankunft in Gerolsbach

Anmeldeschluss 15.08.2007



Das traditonelle

Saugrillen

findet dieses Jahr

am Samstag, dem 21. Juli 2007

beim Gasthaus Breitner

statt.

Die Sau wird am Stück ab ca. 10:00 Uhr den ganzen Tag gegrillt und wird voraussichtlich um ca.

18:00 Uhr

fertig sein und dann portionsweise zerlegt

und an alle Freunde, Gäste und Gönner unseres Stammtisches

abgegeben.

Wir freuen uns auf Ihren zahlreichen Besuch!



Nachbarschaftshilfe Gerolsbach

Fremdstart, Ölstandmessen oder Reifenwechsel: Pannenhilfekurs ließ nichts aus / von Nachbarschaftshilfe Gerolsbach organisiert.

"Stellen Sie sich einmal vor, Sie fahren mit Ihrem Auto nachts um eins von Pfaffenhofen nach Ho-

henwart und plötzlich bleibt das Auto stehen. "Mit diesem einfachen Szenario hatte Kfz-Meister Günter Murr die Aufmerksamkeit der Teilnehmer des von der Nachbarschaftshilfe Gerolsbach organisierten Pannenhilfekurses voll und ganz auf seiner Seite. Das Besondere daran: Die Teilnehmer der Kurses, der kürzlich in Pfaffenhofen stattfand, waren durchweg weiblich. Kein Grund für Murr, den Kurs anders abzuhalten, als er es sonst auch tun würde. Denn: "Die Männer wissen auch nicht wirklich besser Bescheid …" So war das Eis schnell gebrochen, und spätestens beim gemeinsamen Reifenwechsel verloren die Frauen ihre Berührungsängste. Der Tipp von Günter Murr: immer mit Verlängerungsstück für das Drehkreuz arbeiten. "Sonst fehlt einfach die Kraft."

Bei einem kleinen Exkurs zur Reifenkunde, erfuhren die Teilnehmerinnen viel über den Aufbau eines Reifens und wie man das Profil prüft. Es wurde über die Auswahl des richtigen Motoröls genauso gesprochen wie über das Nachfüllen von Wasser für die Scheibenwaschanlage.





Auch sonst gab es im Laufe des Abends einige Themen, die frau bislang nur vom Weghören kannte: Fremdstarten, Ölstandprüfen, Glühlämpchenaustauschen. ("Bloß nicht vorne unbedacht anfassen!")

Hilfreich waren auch die Ausführungen zum richtigen Verhalten bei kleineren Unfällen mit Blechschaden oder einige Tipps für die Schadensabwicklung, den Umgang mit Versicherungen und Schätzern. Murr zum Verhalten nach einem Crash: "Auf keinen Fall unbedacht aussteigen." Und er schärfte den Zuhörerinnen ein: Warndreieck nicht vergessen! Handelt es sich um kleinere Unfälle, stellt sich dann schnell die Frage, wer welche Kosten zu tragen hat. "Am besten haben Sie immer einen ADAC-Unfallbericht dabei." So würden wichtige Fakten zum Unfallhergang nicht vergessen. Und noch andere Dinge sollten immer im Auto greifbar sein: Taschenlampe, Warnweste, ein paar Handschuhe. Das werden die Teilnehmerinnen gewiss künftig beherzigen. Denn beim Autofahren voll und ganz auf die Hilfe anderer hoffen, wollen sie künftig nicht mehr. Sibylle Böhm

Kunst & Kultur für Jung und Alt e.V.

Programm der Naturwerkstatt 2007

Vorschau auf das Sommerferienprogramm 2007 der Naturwerkstatt

Für alle Kurse: Anmeldung bei Frauke Albuszies Tel.: 08445/928644 oder frauke.albuszies@web.de

Mi., den 1.8.07 ,, Reise in die Steinzeit"

Für Kinder von 7 – 10 Jahren

Kursleitung: Ulrike Kainz ("Grünes Klassenzimmer") und Frauke Al-

buszies

<u>Kursort:</u> Prielhof Scheyern/Obstwiese <u>Kurszeit:</u> 9.00 Uhr – 12.00 Uhr

<u>Unkostenbeitrag:</u> 1,50 Euro

Sa., den 4.8.07 "Geheimnisvolles Abenteuer Wald"

Für Kinder von 7-10 Jahren

Kursleitung: Gärtnermeisterin Simone Oruche-Brand, Freising

<u>Kursgebühr/Materialkosten:</u> 18 Euro (die Handpuppe darf mit nach Hause genommen werden)

Kurszeit: 9.00 Uhr - 16.30 Uhr

Kursort: Natur-Kunst-Pfad

Zuerst erforschen wir mit viel Spiel und Spaß, was uns der Wald erzählt. Davon inspiriert basteln wir uns Handpuppen mit unseren Fundstücken aus der Natur. Bei dem Bau eines Waldtheaters setzen wir unsere Baukünste um. Unsere Erlebnisse und die Fantasie lassen uns dann eine abenteuerliche Waldgeschichte erfinden, die wir mit den Handpuppen erzählen

Am Nachmittag überraschen wir schließlich die Eltern bei Kaffee und Kuchen mit einer Vorstellung unseres Waldtheaters.

Di.,den 7.8.07 Familienworkshop "Grüner Heinrich"

Töpferkurs für Kinder von $5-\bar{1}4$ Jahren in Begleitung eines Erwachsenen

Kursleitung: Frauke Albuszies



Kursort: Treff GS Gerolsbach (bei schönem Wetter draußen)

<u>Kurszeit:</u> 9.00 Uhr – 12.30 Uhr

 $\underline{\underline{Material kosten:}}\ individuell, je nach Tonverbrauch zzgl.\ Brennkosten\ plus$

Glasur

Kressehuhn, Pfefferminz-Heinz oder Thymianfisch, in diesem Töpferkurs entstehen wetterfeste Pflanzgefäße, die später, auf Stäbe gesteckt, neugierige Blicke im Garten auf sich ziehen.

In Vorbereitung:

Naturkunstobjekte für den Garten – geflochten und bunt gewebt Kunstprojekt im Natur-Kunst-Pfad Gröbener Forst Farbenfroher Herbst – Florale Kunstwerke für drinnen & draußen



Pennello e.V. Kunst und Bewegung

Workshops für Kinder und Jugendliche

Jetzt anmelden!!!

Pennellos Kreativwerkstatt für Vorschulkinder 2007/08

Pennellos Kreativwerkstatt ist ein Ganzjahreskurs zur musisch-kreativen Früherziehung für Vorschulkinder. Einmal wöchentlich finden die Stunden in kleinen Gruppen mit max. 6 Kindern statt. In ruhiger und konzentrierter Atmosphäre hören wir Musik, Gedichte oder Geschichten und setzen diese in Bewegung um. So in ein Thema eingestimmt, liegt unser Schwerpunkt auf dem bildnerischen und plastischen Gestalten, das Spektrum reicht vom zarten Aquarell zum großformatigen Malen mit kräftigen Farben, vom Arbeiten mit Ton, Pappmaché und Holz bis zum Eigenbau von Instrumenten. So angeregt machen die Kinder ganz neue sinnliche Erfahrungen. Das kreative Tun stärkt das Selbstvertrauen und schult die Grob- und Feinmotorik.

Termine: wöchentlich dienstags (außer in den Schulferien)

Gruppe 1: 14.15 bis 15.15 Uhr Gruppe 2: 15.15 bis 16.15 Uhr Kosten: 25,- Euro/mtl. (inkl. Material)

Pennellos Kunstwerkstatt für Schulkinder September 2007 bis Januar 2008

Pennellos Kunstwerkstatt ist ein 14-tägig stattfindender fortlaufender Kurs für Kinder ab 6 Jahren, die so richtig Spaß am Zeichnen, Malen und am plastischen Gestalten haben. Hier erlernt ihr Grundkenntnisse und Fertigkeiten in verschiedenen gestalterischen Bereichen. Immer wieder neue Themen und Gestaltungsbereiche fordern eure Kreativität heraus und der Spaß am künstlerischen Tun soll nie zu kurz kommen!

Kurs 1: donnerstags, von 14.30 bis 16.00 Uhr Kurs 2: donnerstags, von 16.00 bis 17.30 Uhr Beginn der neuen Kurse ist im September 2007

Kosten: 25,00 Euro/monatl.



In der Kunstwerkstatt entstanden im letzten Halbjahr Bilder und Skulpturen zu den vier Elementen. Zum Thema "Feuer" malten die Kinder bei schönstem Wetter im Garten! Am vergangenen Donnerstag wurden alle Werke im Rahmen einer kleinen Ausstellung den Eltern präsentiert.

<u>Die 6. Sommerferienwerkstatt</u> Sonnengelb und Meeresblau

Lust auf Sommer – Lust auf Farbe???

Die Bilder Emil Noldes mit ihren wundervollen Farben inspirieren uns in der diesjährigen Sommerferienwerkstatt.

Wir lernen den expressionistischen Künstler aus dem hohen Norden kennen, dessen Bilderwelten Kinder besonders ansprechen. Und wir werden in verschiedenen Techniken auf Papier und Leinwand malen, malen, malen, malen!!!

von Mittwoch, 01.08.2007 bis Freitag, 03.08.2007

jeweils von 10:00 bis 13:00 Uhr

Kosten: 55,- Euro *

Workshops für Erwachsene

Maltag – Sommermärchen

Acrylmalerei für Jugendliche und Erwachsene

Sonntag, den 15.07.2007

von 10:00 bis 17:00 Uhr, mit 1 Std. Pause

Kosten: 38,- Euro

Werkstattabende Go-For-Art

Unsere Werkstattabende sind ein Angebot für alle, in gewohnter Atmosphäre und mit Gleichgesinnten in unserer Werkstatt zu malen. Nächster Termin:

Donnerstag, den 05.07.2007, von 19.30 bis 21.30 Uhr

Unkostenbeitrag 3,- Euro, bitte kurz anmelden unter 1415 oder 1764

Alle Kurse finden in unserer Künstlerwerkstatt in der Pfaffenhofenerstr. 12 in Gerolsbach statt.

Information und Anmeldung über unsere Homepage www.pennello.de der telephonisch bei Monika Wiemers 08445/1415.

Bilder und Eindrücke aus den laufenden Kursen finden sie auf unserer homepage unter "Galerie".

Fahrt zum Landtag des CSU-Ortsverbandes Gerolsbach

Der CSU-Ortsverband Gerolsbach fuhr auf Einladung der Landtagsabgeordneten Erika Görlitz am 23. Mai 2007 mit knapp 40 interessierten Mitgliedern aus dem Gemeindebereich in den Landtag. Gegen 8.00 Uhr starteten wir am Mittwochmorgen die Fahrt Richtung München.

Nachdem im Vorfeld über die CSU-Kreisgeschäftsstelle Pfaffenhofen unser Kommen angekündigt war, wurden wir bereits erwartet.

Nach Erhalt eines Tagesausweises wurden die Gerolsbacher auch schon von einer Mitarbeiterin für Öffentlichkeitsarbeit in Empfang genommen. Der erste Weg führte in das oberste Stockwerk, in den Ministersaal. In diesem sehr modern wirkenden Raum werden die Entscheidungen un-

seres Landes getroffen. Hier sitzt der Ministerpräsident mit seinen Ministern und Beamten, um zu beraten.

Die einmalige Gelegenheit, einmal auf dem Stuhl des Ministerpräsidenten Platz zu nehmen, wollte sich der eine oder andere Gerolsbacher nicht entgehen lassen.

Der nun folgende Raum wurde auf Wunsch von Ministerpräsidenten Streibl eingebaut. Es ist die heute berühmte, aber nicht unbedingt zum Stil des Hauses passende Zirbelstube.

Nun bekamen wir noch Informationen, unter anderem über die Architektur und der Kunstgegenstände, die in der Staatskanzlei ausgestellt sind. Um die Mittagszeit fuhren wir dann weiter in den Landtag. Nach den Formalitäten waren wir im Restaurant des Landtages zum Essen eingeladen. Gegen 13.00 Uhr nahm uns eine Mitarbeiterin für Öffentlichkeitsfragen in Empfang. Der folgende Filmbericht über den Landtag, früher und heute war recht eindrucksvoll.

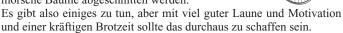
Danach machten wir uns auf den Weg in den Plenarsaal. Der Weg dorthin führte uns an historisch interessanten Räumlichkeiten vorbei. In einem der Räume stieß die Landtagsabgeordnete Görlitz auf unsere Gruppe. Von dort ging es dann direkt in den kürzlich renovierten Plenarsaal. An diesem Tag waren zwei Ortsverbände angemeldet. Der CSU-Ortsverband von Gerolsbach und der von Münchsmünster. Nach dem Bericht der Abgeordneten Frau Görlitz und der nun zeitlich begrenzt folgenden Diskussion verließen wir den Plenarsaal. Zum Abschluss des Tages machten wir ein Gruppenfoto und bedankten uns für die Einladung.



Tennisclub Gerolsbach e.V.

Arbeitseinsatz am Tennisheim, Samstag 7. Juli 2007 ab $9.00~\mathrm{h}$

Alle Mitglieder werden hiermit zum obigen Arbeitseinsatz eingeladen. Die Tennisplätze müssen neu aufgesandet, die Grünanlagen von Unkraut befreit und einige morsche Bäume abgeschnitten werden.



Clubmeisterschaften 13. – 15. Juli 2007

Vom 13. – 15. Juli 2007 finden die jährlichen Clubmeisterschaften statt. Bitte tragt Euch in die Liste am Vereinsheim ein. Über eine zahlreiche Beteiligung würden wir uns sehr freuen.

Anmeldeschluss ist Freitag, der 13. Juli 2007 um 17.00 h. Die Auslosung findet am Freitag, den 13. Juli um 17.00 h am Vereinsheim statt. Die ersten Begegnungen finden dann gleich im Anschluss statt.

Tenniscamp 1. - 3. August 2007

In der ersten Augustwoche findet bei genügender Teilnehmerzahl ein Intensiv-Tennistrainingscamp statt. Insbesondere sind natürlich die Kinder angesprochen, die sich bereits im Training befinden, aber wir freuen uns auch über jeden Neuzugang. Das Tenniscamp findet vom 1.–3. August 2007 statt mit zwei Trainingsstunden am Vormittag und zwei Trainingsstunden am Nachmittag. In diesem Intensivcamp soll vor allen Dingen die Technik verbessert werden. Anmeldezettel mit genaueren Informationen erhalten die Kinder in den nächsten Tagen bei ihrem wöchentlichen Training oder im Schuhhaus Schmid.

Grillfeier am Tennisheim

Am Samstag, den 23. Juni lud der Tennisverein alle Mitglieder zu Kaffee und Kuchen und anschließend zum Spanferkel-Rollbraten mit Beilagen ein.



Bau- und Möbelschreinerei

PAUL KREUZER

- Holz- und Kunststofffenster, Wintergärten
- Innen- und Außentüren
- Einbauschränke, Esszimmer, Küche, Bad
- Möbel aller Art
- Treppen und Geländer

Jetzendorfer Str. 24a · 85298 Fernhag

Tel. (0 84 41) 7 64 06 · Fax 8 38 77

Es war ein wunderbarer lauwarmer Sommerabend, der mit einem supersaftigen und knusprigen Spanferkel-Braten von unserem Obergrillmeister Rudi Lachner abgerundet wurde. "Step, der Braten war dermaßen gut – das müssen wir wiederholen!" Auch das Bier dazu hat sehr gut geschmeckt

Anschließend spielte Martin Winter mit seiner Gitarre die alten Reißer aus den 70er Jahren und so endete der Abend äußerst vergnügt und stimmungsvoll!

Mannschaftsergebnisse der bisherigen Punkterunde

In diesem Jahr nehmen fünf Mannschaften an der Punkterunde teil. Im Moment behaupten sich alle Mannschaften auf mittleren Tabellenplätzen. Hervorzuheben ist die erste Juniorinnen-Mannschaft, die im letzten Jahr aufgestiegen war und jetzt in der nächst höheren Bezirksklasse 2 auf Rang 3 liegt. Auch die Herren-Mannschaft liegt auf einem sehr guten dritten Platz. Auch die Damen-Mannschaft ist mit ihrer Saison sehr zufrieden und konnte am 24. Juni einen heiß umkämpften Sieg nach Hause fahren. Besonders gefreut hat uns der bisher einzige Sieg unserer Juniorinnen 2 Mannschaft, die sich komplett neu formiert hat und deren Spielerinnen teilweise zwei bis vier Jahre jünger als ihre Gegnerinnen sind. Macht weiter so, Mädels! Ihr seid auf dem richtigen Weg. Bei den Junioren sieht es ähnlich aus, auch sie müssen sich mit teilweise erheblich älteren Gegnern "herumschlagen".

Freiwillige Feuerwehr Singenbach e.V.

Auch 2007 fand wieder das traditionelle Vatertagsfußballspiel der Feuerwehr Singenbach statt.

Zweimal musste der Termin wetterbedingt verschoben werden. Letztlich fand dann an Fronleichnam bei besten Bedingungen die Begegnung der verheirateten gegen die ledigen Singenbacher statt.

Zum ersten Mal in der Geschichte dieser Austragung konnten die Ehemänner den Ledigen innerhalb der regulären Spielzeit ein 3:3-Unentschieden abringen. Im anschließenden Elfmeterkrimi wurde aber nicht zuletzt durch einige der glanzvollen Paraden des Torhüters Thomas "Die Katze" Koller die Begegnung mit 7:4 Toren wiederum für die Unverheirateten entschieden.

Für die Verpflegung war mit Steckerlfisch und Gegrilltem sowie Kaffee und Kuchen bestens gesorgt.

Im Bild die Akteure der heiß umkämpften Begegnung.





Obermair Haustechnik

Eisenhut 3 85302 Gerolsbach

Telefon: 08445/929956 Telefax: 08445/929957

www.haustechnik-obermair.de

STROM | WÄRME | WASSER

Sportgemeinschaft Alberzell

Alberzell bewegt sich – Familiennachmittag der SG Alberzell

Ein geselliger Familiennachmittag wurde von der Sportgemeinschaft Alberzell veranstaltet. Die Gäste hatten dabei die Möglichkeit, sportliche Aktivitäten zu testen oder aufzufrischen.

Neben der Möglichkeit, sich beim Tennis oder Stockschießen aktiv zu beteiligen, wurde natürlich auch die Trendsportart Nordic Walking angeboten.

Für die Kinder standen zwei Hüpfburgen zur Verfügung und vom Schützenverein Alberzell wurde zusätzlich ein Biathlonstand aufgebaut, an dem Jung und Alt gefahrlos ihre Treffsicherheit testen konnten.

Für das leibliche Wohl war natürlich bestens gesorgt und der Wettergott sorgte für reichlich Sonnenschein.

Fazit: Es war noch keine Massenbewegung in Alberzell, aber ein guter Ansatz, der sicherlich im nächsten Jahr eine Fortsetzung findet.

Mehr Bilder vom Familiennachmittag unter www.alberzell.de



Quelle: Robert Schmid



PC-Technik Netzwerke Administration Stephanstraße 21 85298 Scheyern

Tel: 08441 / 787 780 Fax: 08441 / 787 781

info@eichenlaub-edv.de www.eichenlaub-edv.de

Beratung - Fachhandel - Installation - Vor-Ort-Service



Ihre zuverlässige und kompetente Hilfe für Gewerbe- u. Privatkunden Wir ontsorgen von Gowerbe und Briver

Wir entsorgen von Gewerbe und Privat:

Annahme von Altpapier, Kartonagen, Abfallholz, Kühlschränken, Gefriertruhen und Schrott:



Weingarten 1 \cdot 85276 Pfaffenhofen \cdot Tel. (0 84 41) 89 51 80 \cdot Fax (0 84 41) 89 51 99

Schützenverein Frisch-Auf Singenbach

Mehr Informationen über den Schützenverein gibt's im Internet unter www.Frisch-Auf-Singenbach.de

Das war knapp ...

aber kurz vor Schluss hat es dann doch nicht gereicht! Nichtsdestotrotz hat wieder einer unserer Schützen einen Titel im Gau Schrobenhausen erringen können. Und dieser Erfolg gelang auch noch in einer Disziplin, die erst seit der vorigen Saison wieder verstärkt ausgeübt wird. Mit seinem 16,1-Teiler war er lange Zeit sogar auf dem Spitzenplatz. Kurz vor Ende des Gauschießens wurde er dann aber doch auf den zweiten Platz verwiesen.



Den Titel des **Luftpistolen- Gau-Vizekönigs** konnte **Georg Asam** dann aber niemand mehr nehmen.

Insgesamt nahmen 33 Schützen unseres Vereines am diesjährigen Gauschießen in Brunnen teil. Als kleiner Wermutstropfen bleibt, dass

leider nicht alle Spitzenschützen die Zeit gefunden haben, nach Brunnen zu fahren, sonst wäre unsere Bilanz vermutlich noch besser ausgefallen. Aber mehrere der teilnehmenden Schützen konnten auch noch beachtliche Platzierungen erreichen und sich dadurch schöne Sachpreise sichern.

Werner Sieber, 2,8-Teiler, 6. Platz Gauschützenkönig Luftgewehr Georg Asam, 5,8-Teiler, 14. Platz Gauschützenkönig Luftgewehr

Georg Asam, 16,1-Teiler, 2. Platz Gauschützenkönig Luftpistole Rudolf Fuß, 43,8-Teiler, 18. Platz Gauschützenkönig Luftpistole

Mann schaft sauf stellung

Die Mannschaften für den Rundenwettkampf 2007/2008 müssen bereits am 31. Juli gemeldet werden. Deshalb findet am Donnerstag, den 12. Juli, um 20:00 Uhr ein Treffen aller aktiven Mannschaftsschützen zur Mannschaftseinteilung statt. Herzlich eingeladen zu diesem Termin sind auch alle, die noch nicht in einer Mannschaft schießen, dies aber gerne tun würden.

Scharfschießen

Von der FSG Schrobenhausen sind wir auf den Mahlberg zum Scharfschießen eingeladen worden. Voraussichtlicher Termin ist der 21. Juli ab 15:00 Uhr. Anschließend findet noch ein gemütliches Beisammensein mit Grillen statt. Genauere Informationen gibt es bei 1. SM Xaver Koller.

Vereinsausflug

Nach längerer Pause wollen wir wieder einen Vereinsausflug durchführen. Ein Termin steht auch schon fest: es wird eine zweitägige Fahrt mit Übernachtung, wir starten am 01. September und kommen am 02. September wieder zurück. Das genaue Ziel ist noch nicht entschieden, momentan stehen noch drei Vorschläge in der Diskussion. Im nächsten Bürgerblatt werden weitere Informationen zum Vereinsausflug bekannt gegeben.



Sauschießen

Auch im Jahr 2007 wird nach der zahlreichen Teilnahme in den Vorjahren wieder ein Sauschießen durchgeführt. Der Modus bleibt gleich, jeder Schütze, der an 6 Schießterminen teilnimmt, wird zu den drei Sauessen eingeladen, Schützen, die 10 oder mehr Schießabende besuchen, erhalten einen Sachpreis.

Es zeichnet sich nach der ersten Halbzeit auch dieses Jahr wieder eine rege Beteiligung ab. Während der Sommerzeit wird es keine Termine für das Sauschießen geben, die Schießtermine für das zweite Halbjahr werden hier im Bürgerblatt bekanntgegeben, sobald sie festgelegt worden sind.

Vorankündigung

Mittlerweile zur Tradition hat sich unser Weinfest entwickelt. Bereits fünfmal wurde es erfolgreich durchgeführt und meistens gut besucht. Deshalb werden wir auch dieses Jahr das mittlerweile 6. Weinfest im Dorfheim Singenbach veranstalten. Es findet am Samstag, den 06. Oktober 2007, statt. Für Musik und Unterhaltung werden wieder die WI-FIS sorgen.

Kath. Landjugend Singenbach e.V.

Allianz Arena

Die KLJ Singenbach organisierte im Juni einen Ausflug zur Allianzarena in München.

Das Angebot fand großen Anklang und somit machten wir uns mit ca. 50 Teilnehmern an einem schönen Sonntagmorgen auf nach München. Nach kurzer Wartezeit wurden wir schon von den Fremdenführern abgeholt. In 2 kleinere Gruppen aufgeteilt ging es dann los. Der Weg in den Oberrang war mit den vielen Treppen etwas anstrengend, dafür wurde man mit einem beeindruckenden Blick ins leere Stadion entschädigt. Danach ging es durch die Sponsoren-Lounge und den Presseclub zu den von vielen mit Spannung erwarteten Spielerkabinen. Die Führung dauerte 1,5 Std. und war für Jung und Alt sehr interessant und informativ. Nach einem Gruppenfoto fuhren wir wieder zurück nach Singenbach.



Meisterbetrieb Fernseh - Technik - Euringer

Reparaturen

Farbfernseh-, Video-, HiFi-Geräte Antennen – Satellitenanlagen BK-Kabelanlagen Kostenlose Kostenvoranschläge Leihgeräte Neugeräteverkauf

Sonnenstraße 44 · 85298 Scheyern Tel. (0 84 41) 59 82 · Fax (0 84 41) 49 74 78

Zeltlager

Da es langsam Richtung große Schulferien geht, anbei die Info für das diesjährige Zeltlager.

Nachdem das 1. Zeltlager bei allen Beteiligten sehr guten Anklang gefunden hat, möchten wir auch heuer wieder ein Zeltlager für die Kinder und Jugendlichen aus Singenbach und der Umgebung veranstalten.

Termin:

 Beginn
 Samstag, 28. Juli 2007 15.00 Uhr

 Ende
 Sonntag, 29. Juli 2007 ca. 16:30 Uhr

Bei sehr schlechter Witterung entfällt die Veranstaltung, ein Ersatztermin wird dann ggf. noch

bekannt gegeben.

Ort: Fußballplatz Singenbach

Alter: ab 8 Jahre

Ablauf: Samstag

15.00 Uhr Zeltaufbau und gemeinsame Spiele

18.00 Uhr Gemeinsames Grillen

20.30 Uhr Nachtspiel 21.30 Uhr Lagerfeuer

Sonntag

09.00 Uhr Frühstück und Vorbereitung Wort-

gottesdienst

11.00 Uhr Wortgottesdienst im Freien

12.00 Uhr Mittagessen 13.00 Uhr Schnitzeljagd 15.00 Uhr Zeltabbau 16.00 Uhr Siegerehrung

Unkostenbeitrag: Der Unkostenbeitrag für Essen und Getränke be-

läuft sich auf 20,00 Euro je Kind. Nehmen mehrere Teilnehmer je Familie teil, dann beträgt der Beitrag ab dem 2. Teilnehmer 15,00 Euro.

Anmeldung: Anmeldeformular bitte bei Daniela Koller

(Tel: 1273) abgeben.

Anmeldeschluss ist der 14. Juli 2007.

LLL-Stillgruppe Pfaffenhofen

Die La Leche Liga-Stillgruppe Pfaffenhofen lädt alle stillenden Mütter mit ihren Kindern, schwangere Frauen und alle interessierten Gäste jeden 4. Freitag im Monat zum **Offenen Stilltreff**.

Nach einer kurzen Vorstellungsrunde sprechen wir über aktuelle Fragen und Probleme. Anschließend behandeln wir ein Thema rund ums Stillen. **Wir bieten** LLL-Literatur, Leihbücherei, Tragetuchverleih und telefonische Stillberatung.

Nächstes Treffen: 27.07.2007 von 9.30 bis 11.00 Uhr Ort: Evangelisches Gemeindezentrum, Josef-Maria-Lutz-Str. 1 Thema: Wir stillen noch – ein Problem für die Anderen?

${\bf Ansprechpartner in\ und\ Still be ratung:}$

Michaela Bauer Tel. 08445/91 11 19, ww.stilltreff-pfaffenhofen.

Anzeigenannahme: Heidi Starck

Telefon 08441-5972 oder 08441-499112 Fax 08441-72737 oder 08441-499125

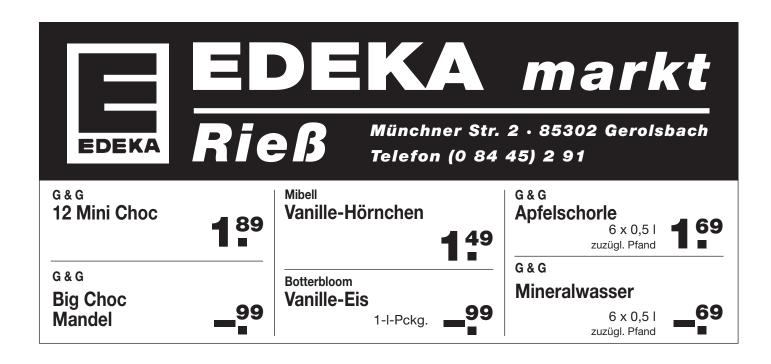
e-mail: heidi.starck@iz-regional.de





Kraftfahrzeuge ● Reparatur-Werkstätte ● Ersatzteile Zubehör ● Reifen ● Tankstelle TÜV und AU für alle Fahrzeugtypen

Pfaffenhofener Straße 3 · 85302 Gerolsbach · Telefon (0 84 45) 3 55



Unsere Sonnenstrom-Anlagen sind eine rentable <u>und</u> sichere Investition. Wir beraten Sie kostenlos und unverbindlich, ob Ihr Dach geeignet ist. **Der Marktführer in den Landkreisen PAF und DAH**

SCHRAG SONNENSTROM

Großhandel, Einzelhandel, Planung und Installation von Sonnenstrom-Anlagen Hermann Schrag, Reichertshausen-Haunstetten, www.schrag-sonnenstrom.de, **Tel. 081 37-9 24 25**